perfucte, es mit ? beruhigen, bie te und das Mis ichichen lachent Sanben in die fie

blid: bie blonbe i ilb, bas fains voll Mutterfelie bte fie ben gerate dem Kinde mollendem Ton: ıma nicht hätteft. bifichen um Dich Bori, ich war -

on Deinem Si

meißt, fleine Fem nem verlorenen Bas

il. Soll bas ein rietlich nicht behauf

itmadjangel

Friedrich Ubt

Dis., wird bie U

r ausgezahlt. Wit ich: emplängt, belt

nbe für Mittwoch

emieil.

iadjung.

ber Finanzeen bi 123 — III C 1522 und Sachbezüge i

pom Arbeiteloht

ob mie folgt friig

(einschließtich Wilol

msangeftellte,

ribliche Gewerbeged die der Angestellie fowle für die is

rer Ordnung, jowe net find (3 B) rer, Hausbamen

eifter, Gietsinfpeti

Sidiffohrt beidil

und technischen Sa

gen im Dijigier! er Bejagung man

ten Sagen entfallen

des Arbeitneheners

ng maca oen pru

bergbauangefiellten

ousbrandtoble mil

merausidiujie lind

aren Cintomment

He nicht gebunden

reien mit Wirfuts

mt, Abteilung

Miedernhaufen si

usmädd

1923.

e Frühltürf

Stabtfail

ausgezahlt.

id) nehme. (olgt.)

ein a. in.

tjugsprets: monatith 1600 .A einichil. Stingerlohn. Wegen Postbezug naberes bei jedem Poltamt,

Amtliches Organ der 👬 Gtadt Hochheim a. M. Ericheint auch unter dem Titel: Kaliaulicher Amzeiger, Areisblatt für den Candtreis Wiesbaden.

Ericeint 3 mai wöchentlicht: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

ochheimer Stadtanzeiger

Relinameserir 250 .#. Redaktion und Expedition: Biebrid a. Rh., Rathausftrage 16. Telephon 41.

Mations. Druck und Derlag: Guido Teibler vorm. hofmann'iche Buchbruckerei, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Daul Jorichick, Biebrich a. Rh. - Siliale in hochheim: Jean Cauer.

Donnerstag, den 15. März 1923.

17. Jahraang

Angeigenpreis: likt bie 8 gemonene

Mleinzeile oder beren Raum 100 .M.

# Amilicher Teil.

en Sihung der Sin Dienstag, des Uhr, im Kerhanik 105.

Befanntmachung.

Auf Grund des § 117 Abfog I der Ausführungs-immungen vom 21. August 1919 (Reichogesch Ceite 1449) jum Gefeh über bie Regelung Koblenwirtichaft vom 23. Marg 1919 werben mit nach Buborung von Bertretern ber Brennbanbler und Brennftoffverbraucher bie Brenn Preife mit Wirtung vom 7. Mary 1923 ab mie

10 665 120
12 327 TR.
12.797 SR.
12 303 Bt.
13 946 Dt.
14 895 TR.
13 652 28.
15 530 M.
14 376 9R.
15 150 93.
15 215 'M.
15 263 TR.
17 470 93.
7 640 201.
bulgaer).

Bei Musgobe birett ab Waggon ermößigen fich

prung)
sangoitelite, Lebst Schende Breife um 20 M.
Schende Preife um 20 M.
Sür Anfuhr an das Haus,
üste (d. B. Ras briefiblichen Sche.
Die verstehend seitgesente Für Anfuhr an bas Daus, Abtragen ufm. gelten

Die purftebend fesigefenten Breife find Sochstde im Sinne des Hächtpreisgeseites. Zumider-dungen warden auf Grund der Bundesratsver-ning gegen Preistreiberel vom 8. Mai 1918 G.-Bi. S. 395) bestraft. oul Brocks und P

Die diesf. Befanntmachung vom 16. v. IR. Brutto-Register-Is Ishi. Rr. 21 mird ab 7. d. Mis, außer Rraft gen, soweit sie nicht sonatsich W. 40 000

Biesbaden, den 12. Marg 1923. Rreinfohlenfteile Wiesbaden-Lund,

# Nichtamtlicher Teil.

Berlin, 12. Mary. Der Gefegentwurf über Untegung gefehlicher Referven ber Attiengefellden in Dollarichaganweifungen mirb ohne Mush mach furger Beratung endgiltig angenommen. Es folgt Die ameite Beratung ber Rovelle gum ben Kind in bei ich bei ber des Kreinung ber Arbeite Julie ber führt fich bei ber bei Kreinung der Kreinung d ben. Der Musichuf beantragte bariiber binaus Me Bohre 1923 und 1924 1500 Brogent für die Die Gemeinden fomnen bie gleiche Mbgabe ben, lodaft fich nach ber Ausschuftberalung bie Whe out 3000 Projent des Friedensnuhungsfür den Steuet Mes erhöht. Der Auslchuft will weiter den nerausschusse im binehmern, die gewerdliche Raume neu ern, die Berpftichung gur Errichtung von Ur-Iwohnungen auferlegen. In mehreren Ent-Ningen verlangt ber Ausschuft außerbem bie Wigung ber Bauftoffe, gefetiliches Borgeben die Auswuchse bes Kartellwefens und Be-Aungen für die gemeinnutzigen Baugenoffen-

Bir Abgeordneten Gilverimmidt, Bahr und Rarthaus (Str.) beantragen, bie er-Abgabe nur für bas Jahr 1923 festzulegen de Befreiung ber Unternehmer von ber 216du ftreichen, Die Arbeiterwohnungen errichten Beopold (Dutt.) und Genoffen bean-1. Die Hogabe nur von folden Gebauben gu bie gur Wohnung bienen, 2. bie Mbgabe Ison Prozent auf 750 Prozent zu ermäßigen bie aus fandmirtichaftlichen Gebauben ftam

Abgabeneinfünfte pormiegend für landboltliche Bauzwede zu verwenden. in Effer (3tr.) beantragt bie Schaffung Bflichtfpartaffe gur Kapitalbeichaffung.

66 der Mosschuftberichterftattung burch ben Anient (Dem.) nimmt Arbeitsmini. Dr. Brauns bas Wort jur Begründung flage. Er bezeichnete die ichleunige Berah A fur notwendig, benn jebe weitere Berverzögere auch bie Wieberaufnahme ber Meit. Wenn wir nicht gang ichneil betrücht-Mel gur Berfligung ftellen, fteht bie Baubor einer Ratuftrophe. Der Gebante, bie Meit einzuftellen, tann überhaupt nicht Frwogen merben, benn bas Mohnungs itet immer briidenber auf allen Boltsichich m Musichugbeichluß von 3000 Brogen Der Mimifter ju, betrachtet ihn aber nur als ag. Die Regterung werde ben Gemein Schwierigkeiten machen, wenn fie barlisgehen wellen. Der Sag von 2000 Beafier fceinbar boch. Ein Ctantsarbeiter bistelsweise ein Durchschnittseintommen Coblenz. Das franzolische Meinerpongergerung Billionen Mart. Seine Besamtmiete würde verurreilte vier biefige Kausteute wegen Nichtbesol-Sigur als im Frieden.

bahung ber Wohnungsbauobgabe im Ginne ber Monaten Gefängnis. Musichuftbeichlufte für notwendig, menbet fich aber abgabe noch meitere Gelbquellen für ben 29obnungebou erichlichen.

Abg. Rorthaus (3tr.) ertfart, Die Erhöhung ber Mohnungsbauabgabe fel burch bie Zwangslage geboten. Die Bewahrung ber bestehenben Wohnbaufer fei michtiger als bie Errichtung neuer Saufer. Es fei unertröglich, die Milgemeinheit mit ber Beschaffung ber Mittel fur bie Blohnungen junger Leute zu belaften, die tuftig barauf ton leb-Deshalb beantrage feine Bartei bie Schaffung einer Zmangsfparfaffe,

Rach weiterer Debatte wird bie Beiterberatung auf Dienstag vertagt. Mußerbem Gelbentwertung bei Stemern ic.

Berlin, 13. Dar Gefebentwurf gur Mbanberung des Reichsverforgungsgeseiges, Mitersrentengefeljes, Rriegsperjonenidiabengefeljes und Offizierspenflonsgefebes wird in erfter Befung nach turger Debatte an ben Queichuf vermiefen. In ber Borlage werben bie Renten ber Gelbentwertung entipremend erhaht und augerbem Bufahrenten ge-

Ein Bofegentwurf gur weiteren Entloftung ber Gerichte bie Buftunblgfeitsgrenge ber Gemeinbegerichte auf 30 000 unb bie ber Amtagerichte auf 300 000 Mart ju erboben, in übrigen aber bie Re-gierung zu ermöchtigen, im Falle wefentlicher Uenberungen der wirtigieftlichen Berhältnisse die Berrgrenge mit Justimmung des Reichetages anderweitig festzufehen, gebt on ben Rechtsausschuff. Rach Erlebigung einer Reihe welterer fleinerer

Borlagen mird bie Beiterbermung ber Wohnungsbauabgabe fortgefest.

Mbg. Schirmer (Bant. Bpt.) mendet fich gegen bie vom Ausichuf verlangte gewallige Er-bilbung ber Mbgabe. Der Rollichn ber Arbeiter und Angeftellten betrage taum bie Salfte ber Borfriegageit, und burch bie frandige Stelgerung ber Lebenomittel werbe bas Einfommen ber wirtichaftlich ichmaiberen Schichten verfchlungen. Es mußten andere Mittel gefunden merben, und por allem muften bie Banber mit ter Beibilligung bes holges ben Unfang in ber Bauftoffverbilligung machen. Trott aller Bebenten merbe ein Teil feiner Freunde ber Borfoge guftimmen, ein Teil lehne fie jeboch ab.

Reichearbeitsminifter Brauns ftimmt ber Forberma auf Berbilligung ber Bauftoffe gu, besonbers ber Belgverbilligung werbe fein Ministerium bie größte hufmertfamteit wibmen. Gelbftverftanblich murben bie neuen Roften ber Bebenahaltung bei ber Entlichnung berüchfichtigt werben

Der proufifche Boblfahrteminifter erffart, Die preufifche Regierung halte bie Erfür bas Minbeftman. Bei einem geringeren Cobe tonnte die Reglerung die Berantwortung nicht

Minifterialbirefter Benerlein vom Reichomirtichaftommifterium erflart Die Bereitmilligfeit ber Reichsregierung, die Möglichteit einer reichegefehlichen Solgverbilligung gu prufen.

Nochbem ber Rommunift Eichhorn und ber Unabhangige 28 eg mann gegen bie Borlage proteftiect baben, ichlieft bie Musiprache.

Die erften Baragraphen werben bewilligt. Bu § 5, ber ben Can ber Mbgabe enthalt, begrundet 2bg. Dbermeier (Cog.) einen Untrag, bie Regierungsvorlage wieber berguftellen, wonach bie Regierung ermachtigt wird, mit Buftinunung bes Reicherates bie Cage weiter gu andern.

Minifteriolbirettor 3mboi erffart namens ber banerischen Regiering, diese könne der Arbobung des Sobre auf 3000 Brogent nicht gultinimen megen ber großen Erregung, bie eine foliche Belaftung im Bolte auslofen wurde. Die bagerifde Regierung fonne fich nur mit bem urfprünglichen Cap ber Regierungsporlage einverftanben ertfaren.

Mach meiterer Debatte wird ber Untrog Leopold (Gog.), die Abgabe auf 1500 Brogent gu ermöhigen, gegen bie Stimmen ber Untragfteller, ber Rommuniften und einiger Abgeorbneter ber Mitte abgelebnt. Ebenfo ber Untrag, melder bie erhöhten Cate bis Ende 1924 befriften mill. Gur ben Musichuhantrag, 3000 Progent, ftimmen gefchloffen bie Goglalbemofraten. Er wird mit 157 gegen 150 Stimmen abgelebnt. Domit ift aus bem Gefen febe Bestiehung ber Sobe ber Abgabe ent-

Der Reft ber Borloge wird im mefentlichen in ber Musfeufgeffung engenommen, ebenfo die Unt-ichliebungen wegen Errichtung einer Zwangespartoffe und Berbilligung ber Bauftoffe,

# Lages-Kundichan Ans dem Ahein- und Auhraebiet.

Cobleng. Das frangöfifche Militärpolizeigericht Die Abgabe 60 000 Mart betragen, jung ber Berichriften über Die Preisonegeichnung

mb Cobleng, 12 Marg In der Rocht gum gegen bie Preissteigerung ber Bauftoffinduftrie, an Sonntog wurde auf die fonderblindierifche Gutender auch die Holgpolitit ber Lander mitschuldig fei, berge Druderei jum beitten Male ein Ueberfall aus-Die Rogierung muffe neben ber Wohnungsbau- groführt. Die Deudereis und Cehmoldinen wurden laffen halten, einen Schuß abgegeben, worauf fofort bie Boligei an Det und Stelle erfchien und einen ber Täter festnohm. Seute morgen murbe infolge ber Borgunge non ben Befattungsbehörben über bie Stadt Cobleng ber Ausnahmezustand verhängt. Die Bevöllerung barf von 10 Uhr abende bis 6 Uhr morgens die Stragen nicht betreten. Rur Bergten und Sebommen ift ber Mujenthalt auf den Stragen mar mabrent biefer Beit geftattet.

mb Ludwigshafen, 12. Mary Heber Ludwigsbafen ift heute wieber eine Berfehrsfperre verhängt worden. Sie erstrecht sich von 9 Uhr abends bis 6 Uhr morgens und endet am 18. Märg Musnahmen find für Merzie, Gebommen, Beiftliche ufm.

bemilligt morben. mb Cubwigshafen, 12. Marz. Ausgewießen murben bie Elfenbahngehilfen Mifchaft und Baper in Frankenthal wegen Beteiligung an der Sanmlung für die Rubehilfe, der Etfenbahngehilfe harter in Rheinzabern, weil er im Dienste nicht gegen Ge-militärigfeiten bes Bublifums gegen einen frangoliichen Reisenden eingeschritten ware, der Ober-ingenieur Gifregen, der Betriebsinspeltion Ludwigs-hafen wegen seinerzeitiger Weigerung, einen von den Besatungsbebörden angesorderien Wagen vor-

mb Baris, 12. Marg. Roch einer havasmel-bung aus Rehl ift gegen bie fünfzehn Genbarmen ous Offenburg und Appenmeier, Die es abgelebnt hatten, par bem frangofifchen Rummanbanten gu erfcheinen, und von benen bie meiften baraufbin ibren Boften verlaffen hatten, von Geiten der Rheinlandfemmiffion ein Baftbefeht ergangen.

### - Neue Musweifungen.

Cobleng, 12, Marg. Die Interalliterte Rheinfamdfommission has u. a. ausgewiesen: den Baitor Reifenrath in Simmern, ben Zolljetretur Scholg in Rreugnoch, ben Zollinfpettor Weber in Arcugiach, den Zollinspetter Beinrich in Arcugnach, den Oberzollfaffierer Stinner in Rreuznach, ben Poligeifelreifer Geger in Oberftein, ben Stabtfefreigr Behmenn in Runt, ben Bürgermeifter Schufrich in Brandock, die Bolts und Telegraphenbeamten Kannapel, Schrödter, Gernet und Jubrod in Mains, den Braftitanten Daller in Oppenheim, den Direttor ber Tedmischen Sochschule in Bingen, Wolphte, Die Stebenten Wochenbruch und Bleffing in Bingen, ben Regierungsoffelier Metternich vom Stoctscoupelt Millet in Zweibrliden, Oberblirgermeifter Strobel in Birma'ens und ben zweiten Bürgermeilter in Pirmufens.

### Bur Ermordung zweier frangofifder Diffiziere in Buer in Weftfalen.

Frangofifche Meibungen.

Baris, 11. Mary. Ravas läht fich aus Dilleiborf melben: Geftern abend um 9.30 Uhr hat nan auf ber Buerer Strofe bei Redlingbaufen bie Beiden eines Idgerleutnants und eines böheren technischen Agenten ber Gifenbahnen aufgefunden Sie moren burch Revolpericielle geibtet worben, Die beiben Beichen logen nicht weit entfernt voneinander bem gleichen Bürgerfteig. Der Brigabegeneral fiet bie beiben Leichen nach dem Lagarett von Redlinghaufen überführen. Der Bürgermeifter, ber Boligeichef und zwei Rotabeln von Bier wurden als Geiseln festgenommen. Die Sieberbeitsbehörde von Redfinghausen ist begultrogt worden, eine Unteruchung fiber biefen Doppelmord vorzumehmen. Die beiben Toten find ber Leutnant Coltins vom 17.

Jägerhateillon ju Fing und Join. Duffelborf, 12. Marg. (Davos.) Man melbet aus Buerg Die gestern begomene Unierfuchung über ben Doppelmord ift mit ber größten Schnelligfeit betrieben worden. Die frangofische Steberheitsbehörbe, bie in Erfahrung gebracht batte, daß semand sich gerfichmt hatte und zwar einige Lape verher öffentlich, in Lütze einen Franzolen zu töten, hat sich in die Wohnung des Betressenden begeben. Die Frau ertlatte, baf ihr Mann nicht ju naufe fei und nuch verifosiene Racht nicht nach flaufe gefommen fei. Jum Schluß fand man ihn aber in einem Schranfe, verstecht. Ein zweites Inbisibuum, ber Aumpfige bes Ersteren sein sollte, wurde gieldsjaus verhaftet. Die beiben Männer wurden nach bem nachten Bosten gebracht. Im Laufe bes Abends wurden sie von französischen Genbarmen abgeholt. Auf ber Strafe angelaugt, floben bie beiben. Die Poliziften ichoffen nach ihnen und isteren beibe. Es fammelte fich eine gablreiche Wenichenmerge an und eine große Mbteiling be-wegte fich gegen ben französischen Posten. Die be-drabten Goldaten griffen zu den Maften und töteten 5 Berjonen.

Eine deutsche Darftellung.

Bertin, 13. Marg. Die bie Blatter aus

Mibg. Gilverfchmibt (Gog.) balt die Er- ein frangoffices Blatat abgeriffen hatte, ju vier Rach übereinstimmenben Ausfogen mehrerer beuticher Zeugen bat fich ber Borgang folgenbermaßen abgespielt; 2m Sametog trafen zwei französliche Offiziere in ber Hochtraße gegenüber einem Reliaurant gwei frangoftiche Alpenjager. Ein in bem Restaurant befindlicher Rechtsanwalt und die Wirtin geführt. Die Deuckereis und Sehmaschinen wurden börten, daß die Offigiere mit den Alpensögern eine diesmol vollstündig gerflört. Der Berlagsdirektor in franzöhlicher Sprache geführte erregte Unter- Will batte, als die Täter das Gebäude gerode verredung batten. Plöglich fiesen zwei Schusse Alle lassen, einen Schuss abgegeben, wordul sofort die Göste des Restaurants sich daraufbin auf die Strafe begaben, faben fie bie beiben Offigiere tet bem Boben liegen. Gleichzeitig bemertten lie,

den Western Alpeniager elligst bavontlesen.
Eine Wolffundbung befogt, daß die zwei Ilvillsten erschossen wurden, da sie sich nach 7 Uhr
abenda nach auf der Straße sehen ließen, nachdem ber verfcharfte Beingerungsguftand erffart worben

Rach ben weiter aus Buer vorliegenben fich teilmeise widertprechenden Meldungen baben sich bort die Berdaftnisse infolge der Ermordung der bei-ben Offigiere außerordentlich verschärft und noch weitere Opser unter der Bevollerung gesorbert, boch fonnten bie Berichte porerft nicht auf ibre Richtigleit geprüft werben.

Eine weitere Molffmelbung belagt: Buer, 12. Mars. In der Angelegenheit der Cemardung zweier frangofifcher Offiziere in Buer fei feitgefrellt worden, baf als Toter zwei frangofifche Goldaten in Frage fommen, die gleich nach ber Tat entfloben

mb Effen, 12 Mars. Ale Gubne für die Er-mordung eines frangafifden Offigiers und eines Gifenbahnbeamten in Buer wurde der Stadt Buer eine Bufe von 100 Millionen Mart auferlegt.

mb Buer, 12. Mary. Seule vormittag riefen bie Frangolen bas Lehrertollegium bes Comnofiums gufammen und machten ibm ben Bormurf, baie die Schüler von dem Bebrerfollegium gum Ubreigen ber frangöfischen Blafate aufgeforbert morben felen; überhaupt feien bir Gymnafien die Pflangitatten bes Bolterhaffes. Der Beiter ber finftall, Oberftublenbirettor Dr. Meber und Clublenrat Frau Buther, Beigeordnete ber Stadt Buer, murben verhoftet und abgeführt. Zahlreiche weitere Berhaftungen, bie im Laufe ber Racht gum Montag porgenommen wurden, fteigerten bie Erregung ber Bevollerung. Sahlreiche Strafenpaffe gien wurben abgeführt.

wb Mannheim, 13. Marg. Die Frangofen haben heine vormittag das Thyffenfche Kolstenbeden m Rheinaubafen, einen großen Kohlenumiditagplat, befest und die Kantine als Quartier für bie Truppen requiriert.

Cobleng. Das frangofifche Militärpolizeigericht verurieilte wegen Beteiligung on Rundgebungen moei Berfonen aus Simmern zu je pler Monaton Gefängeis und 100 000 Mort Gelbstrafe. - In St. Gonr waren am 27. Januar ein Oberfandjager, ein Sefreiür und ein Schreinermeister zur Berfiür-lung der Bache herangezogen worden, weil des Gerückt verdreitet war, die Wheinische Republik follte ausgerufen werden. Es fand eine Linfannnung ftatt und bie Benaunten murben ampellagt. lie nicht verbindert sowie das Singen verbotener Weber nicht unberbridt zu baben. Der Obersondjäger wurde zu einem Sahr Gefängnis mit nochfolgeseher Ausweitung, der Sefreiär zu 25 Tagen,
der britte zu drei Monaten Gefängnis umb 50 000
Mart Geböhrafe verurteitt.

mb Coblens. Das Boftamt Siegburg ift non ber frangobiden Belahungsbehörbe gillgelegt worben. Die Magnahme erfolgte, weil bie Poliverwaltung die Dergabe von Telephonfritungen nach Ronigsminter und honnefoverweigerte. Der Boftbirettor und fein Stellvertreter murben perhaftet und nach Bonn gebrecht.

mb Dorfmund 13 Marg. Der ftellvertretende Banbrat des Kreffes Dortmund-Stadt, Göppert. ift wegen Bermeigerung ber Ausführung von Regnifitionsbrieblen zu 10 Millionen Mart Gelbstrafe perurteilt worden. Beautrogt waren 4 Jahre Gefangnis und 5 Millionen Mart Gelbftrafe.

Effen, Der Boligeimojor Gebelte aus Effen murde vom Kriegsgericht zu Werben zu drei Jahren Gefängnis und fechs Millionen Mort Gelbstrafe verurreilt. 19 Schupebeamte wurden ausgewiefen.

### Ein neues deutsches Reparationsprogramm?

Barin. Der Berliner Korrelpondent des Bourn'a!" ibermittelt feinem Blotte ein frmlationelles Telegramun, worin er erffart, von maßgebenden diplomatischen Kreisen sei ihm mitgetellt porden, daß die deutsche Regierung feit mehreren Togen an ber Fertigftellung eines neuen Reporationsprogramms arbeite. Diejes Peogramm beruhe auf ben Borichlagen, Die Bergmann in Baria bei ber leiten Konbereng vorlegen follte, entferne fich jedoch in mehreren bedeutfamen Buntten pon diefem Brojeft, besonders hinsichtlich der Sachlieferungen. Das Programm bestehe aus fünf Teilen: 1. Sachtieferungen, 2. Borfeiftungen, 3. Garantien, 4. Bie er meiben, werben bie Bernehmungen in der aufere und innere Anleiben, 5. Santerung ber 311 je 50 000 Mart Geldstrofe, einen Einwohner, der Mordafface von deutscher Seile energisch sortgesetzt, beutschen Finangen. Die deutsche Industrie sei

21 bon 8—12% un nzeige. tel fanft mach langer ben und Brüberchen

hen

4 Monaten. Binterbliebenen: rich Lehmfühler-

4. 3, mittegs 12 105

drj 1928

gweibelige ungenblidlich zu größeren Opfern bereit, tie augenbiidlichen Stenbere ber beuichen Regierung Ichaftuminifter har ben Spipenverbanben non tein Brichen ber Regiftigetien, fanberg ner Die Boc- Banbei, Induftrie, Sandwert und Ronfumgefellichafvereitung zu kenmenden Berbanblungen feien, die ten gefteen ein Runbschreiden zogeben infien, in bem man für eine nicht allzuferne Zeit erwerte. Bertin er nachmals beingend baruuf aufmertsam macht, baß tolle made mie le auf die Interpention einer dritten en erforderlich fei, daß die Dreife das engemeijent Wast micht fiberichreiten und, joseit das bach der Resign meeting fith jobeds over his Herjon bivier Blende beine beselnnnen Berfeettung. Deboch mirb ber Mume ber ticbethijden Miniftern bes Beitgern. Dr. Benefch immer häufiger genennt, da er els big ringige Berfintlichtelt gelte, bis frangfificherfelts feine officielle Midebrung eriabren bürfte.

#### fuine neuen deuilden Reporationsplane.

Berlin, 10. Marg. Bu obiger Melbung bes Berifer "Bournel" erfahrt bie Letenraphen-Union um gultarbiger Stelle, bag biefe Radricht ungutretfend fel. Der Anichefangter babe in feiner Reidialugarche brutlich genug erflürt, es fünne nicht Deinschlinnes Code fein, im gegenerdrigen Augenblide Burjaftage zu machen. Die beutjage Regierung werbe aber jebe Gelegenheit gu freien Berhanblungert bie fich bieten foutzn, ergreifen. Es ift feitift erriffentlich, bag bie Reparationsfrage als folche um ben guftlirolgen Stellen meiter bearbeitet mitb, baenit mir im gorignetzu Moment gerüftet bestreben.

### Frankreich.

Peris. Sones berichtet and Cobleng: Die Shrinlenetermilifian Spread 27 near Beamleanusmeilungen aus, burunter bie son 5 Bolibeomien, 4 Belivenmen, 4 Eifenbalmbemmen umb 7 Perfe

men des Huterrichtseorfene. Paris, 13. Mars. (Sanos.) Um Stelle Des aus Gefannteifarudfüchten garfüdgetrefenen Beiners ber rungbiliben Sogenleutwiffun im Mubrgebert fint ein Beigeordneter Grongen, ein Ingenteur, ber bie forberung non Sontgeften organifierte und leitere. rangen mabnie ben Berhandlungen in Bruffet bei. Er unterhiebt als Dientifeiter im Ruhrgebier bem Oberbeicht bes Generals Degouite.

### fleine Bejehung von Frankfurt und Darmfladt.

Barlo, 18. Marz. Savas berufter: Beite morgen mirbe bie Andricht veröffentlicht, daß zu-folge ber Reife bes Arlegoministers Maginat ins Mahrgebiet bie französische Regierung beobschitzer. Die Stürke ber Besahungstruppen zu vermehren und Die Beleinung auf die Stäbte Darmflads und Francifurt ausgebebnen. Wie find ermöchligt, biefe Micibung autlid ju bementieren. Die frangofische Regierung denst nicht an die Gnentucliüfen, die ange-gebenen Orfe zu beschen. Was die Truppentiärte ves Beschungsboeres anbelangt, so mied biese und eman erhöht werben, aber nur zu bem Imed, bie Erfaffung von Roble und Rolo zu fanigen. Diefe Berfahrtung gefanisht baburch, baft ber Jahrana. 1931 für eine beitimmte Jelt unter ben Jahren gebollen wird. Diefe Dlagnobine ift aber von gang

# Ein haves-Kommunique fiber bie Bruffeter Jufammentunft.

Brulfel, 12. Mars. In einem Rommunique aber die ju Ende gegangene intermtaliferielle feannösich belgische Konivernz beiht es u. a.: Die Regerungen von Baris und Beilfiel erneuern in der
Tat seiertlich die Absicht, das Aubergebiet, und die
neuerdings auf dem rechten Albeitnuter gelegenen
Gebiete zu rämmen und erflären entgegen eiler
Belt, duß sie im Widerspruch zu der deutschan Protielt, duß sie im Widerspruch zu der deutschan Protielte, duß sie im Widerspruch zu der deutschan Protielten finneren. Statt nach gerächtigen abseiten Gebiet ableaben könnter wieden Weber meiner
mich bei geringsten Hinternebanken einer
pagnade nicht der Geringsten Hinternebanken einer
pagnade nicht der Geringsten Hinternebanken einer
Maren au verlergen, abgern sie, und feltheitelbe Unnerium begten, Gileichzeitig teilten lie bem Deutschen Reiche mit, balt biefe Rammung ber firitien Turnführung feiner Aeparationsverpflichtunorn untergrordnet tei und einzig und affein non ber Mafigabe feiner Jahlungen abhänge. Go babe mich Blamard nach bem Kriege von 1870 bie Röumin ber frangolfden Departements etappenweife noch der Regulierung des Schobeneriades volls zolen angebalten werden mürde. Ein foldes Bersanden. Wan fonne daher ein foldes Barhaben bollen ill völlig ungereckstertigt. Die Lebenaminets daher ein bei dijentliche Meinung ber gaficht in den newbeleiste Gebiet ist nach mie vor ganzen mehr werde werde in der Auf vernerfen, und die dijentliche Meinung ber gaficht in den newbeleiste Gebiet ist nach mie vor ganzen mehr werde in der Auf von der Gebenamitet und gesche der Gebenamite des Frantreich und Beigien gegenüber bem burch bes Einbruchsgebiete Bebensmittet an, gung gleich-treinelliges Berichulben (wie kinnes behauptet) jah-ungsunfahigen Deutschand nur burch Anmendung von Zwangemahnahmen etwas erhalten tonnten, von Amts wegen boffer, both, wenn eine Lobung Die Mahnahmen gegenüber Attentaten gegen bie Truppen und Beomien ber Befattungsorpane wur-ben uen ben frangofischen und befatichen Ministern

Parls, in Mary, Doe "Eche be Baris" berichter, daße gemith Bochrichten aus beftunderrichte flicher Waren ift eine geniffe florficht gerechtlertigt. ien Arrifen bie Toberftrafe mit bie Meifein. Die gu folge ber Ermorbung ber beiben Frangolen in Buer ergriffen morben feier, nicht angewandt werbe. Unbererfeits tedlen bie Gerüchte non einer Bejehung Jeuntsurts und Darmftabt, die in Berlin umgingen, nicht zu.

### Gine amerifanijdje Unficht über bie ftobieninge in Curopa.

Der "Rem Bort Berald" melbet ans Walbington: In dem Bericht Des Schlifchetsamtes über Die europäische Loge wird festgestellt, bag meber frantreid noch Deutschland aus bem Auhrgebiet den Gedarf des Festiandes aus seinem Rehlen- Derfin, 12. Marz. Am bewigen ersten Tog der erichiehen. Die Kugel drang ihm in die Beust und gruben zu decken. Der Bericht ninnnt an, das, die Zeichnung auf die Dollaricholpanmeilungen des geriehe er lebersgefährlich.

Die Köninfteiner Bohn ift nach mie von im übrigen Deutschland, imftande find, fi Mounte bag ein fractes Intereffe für bie Unleibe vorburchzuhalten, non fügt hingu, das Franfreich nicht handen ift.

#### Limerifa und bie Gingiehung der Reparationen.

mb Parls, 13. Marg, Stontafefreife fugben, ber, mie bem "Rem gort Berah" gemelbet murbe, beabsichtigen foll, ben amerikanischen Unterhandier in ber Parifer Besehungstofienfommiffion gur Abtehnung des alliterfen Angebutes ju veranfallen, foll nuch bem gleichen Blatt zu biefem Schritt durch zwei Errodgungen veranlost worden fein: 1. Die Bereinigten Stotten beieben morafift und gefenlich das Becht, auf Begebtung eines angemelfenen Teiles pen ber ber ein under Beiftungen zu be-gene bei berein erfolgten bemichen Beiftungen zu be-gene Unterliebe Giffe. Der Obecht Thomfen und Wenerliche Giffe Giffe Gebenden und gene Grauf emie ber Begleher Shepheard mis gene Grauf und gen mürben. Durie De ber ber ber groengeworffen Carglebung und freitog im Befequangs- und idrete fich bann feibft burch einen Schuft in ben ber Beguruffonen milbelfen milgien.

Die Breisbildung.

30%, ift, obne Bergug berabgefest merben follen.

### Bur Erhöhung ber Limfaffieuer.

ind Berlin, in. Mary. Der Reich prot bar lich geftern ber auf Untrag Berufene von ben Morichaffen angenannenen Entschlichung ausge-ichtoffen, bie angesichts ber Unanziellen Coge ber Gemeinben bie nisholbige Berabigiebung ber dem Reichstag vorliegenben Sandeshruergejehe, jedens olls aber noch por bem 1. Upril 1923 forbert, um is einzige Möglichten, den Gemeinden die ihren nentbebrifchen Rebreinnahmen zu lichern und eine erhöhung der Umfahleruer auf Iby Pengent in Ausicht nehmen. 3m aufgerften ginte tonne eine finansichiebung ber Erhobung ber Umlatifieuer auf ben erften Jufi in Frage tommen.

Mbbau ber Roblensteuer.

mb Berlin, in Mary, In ber beatigen Sigung bes Steuerausichuljes bes Reichstages erfennt ber Reidessinangenlnifter bie Rotmenbigfest on, on den Ubbau der Robleuffener berangingeben. Line Belprenjung ju biefem 3mede folt in ben nachten Togen gwieben bem Reichnfinangminifter, dem Reldpmittlichafteminifter und bem Reidisarbeiteminifter fintifinben. Eine Berabfeining ber Rohtenftever eiwa von 20 auf 20 Bengent bei jeboch für bie Regierung unannehmbar.

### Milliarbenfetilbetrug ber Reichspoft.

Berlin. Der saushaltsausichul des Reichs-uges trat in Die Bergrung des Lofterate ein. Der Beideppilminiter Stingt führte aus, boft gegen iber bem Beranichten, ber bei einer Einnahme von 988,6 Milliarben und einer Ausgabe von 344,8 Milliarben mit einem Pehilbetrog von 86,0 Milliarben abiditali, die Juhlen beute bei einer Emnahme non erma 704,6 Milliarden und einer Mungabe non choa 1969,2 Milliorden einen Geblotrog von etwa 1201,6 Erdiarbes ergeben. Die oligemetren Un-folten leien rejenbart geltiegen. So folteten jeht die Brieffolich bas 3800cache des Breijen pom Johne 1914, Todpapier, bas in groberen Mennen gebraucht werbe, logar bes 11 000 fache, Stote bas excellede, Stabel bas 10 000 fache, Supjerbraht bas 1000fache tefen. Bet einer folden Strigerung ber Materiellieften bei eine Bilangierung bes Politetars felbet bet meiteltgebenbem Berleminbeau nicht

### Die Lebensmittelverforgung des neubejehlen Gebiels.

Dem Amilichen preififchen Breffebienft mirb

Die Lebenstnittelberlorgung bes neubeleiten Gebiets leibet unter amei Umftünden. Einmed bringt die Belehung eines Teils der Effenbahntinlen von gufianbiger Gerlie gefchrieben: burch die Beschungstruppen und die Stillegung einer Reibe von Stotionen Erschwernisse in der Zu fuhr ber Bebensmittet für viele Dete. Immerbin wird es getingen, biefe Berfehrsstodungen gu beeitigen und unier Ausnugung oller verfügboren Bebelfemittel die Lebensmittel nuch den von dem Blitervertebr ber Elfenbahn abgefchnittenen Orter Maren zu verlergen, abgern fie, unch festbestellte stellte. Sie ist ein Absonmling der Thermen-Mare zur Absendung zu dringen, weil sie mos den Jetrusgen erschen haben, dah entweber die Station vieje, ichmedt aber wemiger salahaltig und ift somit ben Orten fellift befeitt ober von ben beutiden Jahnbeamten pertaffen ift, ober meit for befürchten, boft ber Woggen icon per Erreichung feines Beitimmungeories auf einer Zwischenftation von ben fraueigenen Betriebemitteln nicht erreichen fann, bie Bodung baum on eine unbere, möglicht nubegelegene ben uen ben frangotischen und beigrichen Ministern Stotion ihrer Berweitung geseitet, und bah die gleichstalle geprist; sein einziges dieser beutichen Mare von do bein Emplanger zugeleitet aber um Parkenden bleibe ungestrast.

Derbrechen bleibe ungestrast. mern im Cimbruchsgebiet nach mie vor die bestellten

### Aleine Mitteilungen.

Berlin, 13. Mars, Bei ben Befpremungen, bie geftern im Reichalinanzminiftertum ihrt bie Berfchufigebimgen an bie Beamten finifanben, murbe - fant "Berliner Lofalungeiger" --uan ben Gemerfichaftsverrretern ausgeführt, bag bie Beamrentdigft bie Borauszahlungen nur als Nothebell anjahen und boß ein Muspleich gescheifen werben milbe, um bie Beamirn in nicht noch größere Mat geraten gu toffen, falls eine neue Teuerung eintreten follte. Es fei eine Bereinbarung in biefem

mb Brounichweig 12. Mars. Rapitan 5. S. a. tupe, um bie bentichen Arbeiter im Rubrgebiet ju D. v. Müller, ber Gilbrer bes Arengers "Eniben" mi Belifrieg, ift am Sanning obend im Alter von Japace 50 Ichren in Braunfchreig gestorben.

mb Munden, in Mara Die "Banriiche Stantegeitung" fit, im belegten Geblet non Rheinlandtemmiffiem auf drei Monate

Der boten morben. Die bonrifche Godwercentsuffare. Die Münchmer Riarter wenden fich entschieden gegen bie "ten-benglöfen Falleinnelbungen" in ber Berliner Breife, besonders im "Lafafangeiger" und in ber "Bollifchen Beitung", über die Milnitmer sochmerratsaffare und Biebentop]. Unter eigener Lebensgefahr reftete beilen fest, baf en fich bier um ienfationelle Mache Brau Landeswegenneiter Gilges bas 21/4 jahring und ebenio bumme und einfaltige, mie lüglinhafte

Mohlabetsomi Bochmen bor, um fich über bie Ropf.

# Dollar-Schahanweisungen des Deutschen Reiches

garantiert von ber Reichsbanf, am 15. April 1926 mit 120% rüdizahlbar.

# Stude zu 5, 10, 20, 50 und 100 Dollar. Zeichnung vom 12. bis 24. März d. 36.

Seichnungen werben bei ben unterzeichneten Seichnungsftellen entgegengenommen. Profpekte mit ben naberen Bedingungen liegen bei allen Jeichnungsftellen auf und werden auf Dunich abgegeben.

Offizielle Seichnungsftellen find:

Reichsbanknebenftelle, Darmftäbter und Nationalbant, Deutsche Bant, Mitteldeutsche Creditbant.

sutsidilichen Berbattmille, wie fie burch die Beseitung bervorgerufen worben find, ju umterrichten. Die weiter von ber Befagungebehörde Rreinfchuliff beabsichtigen, über thre Erfeimilie und über bie ein- inr Dr. Jung, ber Borfigenbe ber fogieibemesegogenon Gefundigungen in ber ameritanifeben feichen Stobinerentnetenfraftion Dr. Sprengen

Prefe gu berichten. mb Munchen, 13. Worg. Ber Smiobalisausfcun bes Landtoges genehmigte ben Untrag ber Stnaturegierung auf Bereitstellung melterer er- von ber Bentrumspartei, ferner meitere fecho bebilder Mittel für bie Beteiligung Bauerns an beamte.

ber Rhein-Main-Donau-Aftlengefellicaft. bm Conbon. Der "Dailn Telegraph hat peintollen, bie Becoffentlichung ber Bentel Blogd Georges einzuftellen, um baburd zu zeigen, Chreufenator ernaumt bag er die Enifchliefung Bland Georges, für die "Dentide Migemeine Beitung" gu febreiben, mig-

### Uns Stadt, Areis a. Umgebung Hochheimer Lofal-Rachrichten.

Biebrim, 14. 28ers 1923. Ausgemlofen murbe burch bie Beapungebehorbe Stubienrat Con neiber von ber bieligen Rieblichule, weil er von feinen Schillern bas im bejegten Gebiet unterjugte Deutschland-Uieb hatte fingen laffen. Geine Familie mich innerhalb vier Topen bas befetate Gebiet vertaffen.

Boligeiliche Aubrungemittel Wegen Rabrungsmittel all our Stomtrolle. murben in legger Beit, bom Geboffengerient Dies baben verurteilt; ein biefiger Mebger wegen Wurft hildung, ein hiefiger handler megen Effigfallenen und eine hiefige Candmirtin wegen Mildhälldung. mb Blesbaben. Im Mostog mittag wurde die

Betrieberbfinung ber neuen Were-Quelle in ber Sebenftrobe pergenommen. Die Quelle murbe vor einem Johre erthech, nie man Bobroerfuche ondele, idented over meniger fullybaltin unb ift femili ufs Infeitselfer geeignet. Die Ouelle liefert felinblich 1500 Mitt. Gur ben Betrieb ber Durfte bat fich rine (b. m. b. 3) gebishet.

Wiesbaden. In jein Lebensmittelgeschäft an ber Rerinftruhe wurde wilhtein einer ber letzten Rachte eingebrochen. Die Ginbrecher erbeuteten 50 Kartaus mit je 30 Einpjundunfein Pflanzenfeit mit ber Begeichnung "Ofter" fumte eine Rifte mit 50

ip Frontfuet. Im Boologijden Garren reigte ein ibjabriger Schüter mit feinem Talchenwa) einen ber Tiger. Die Bestie griff ploplich mit ihrer Tope burch bas Gitter, gerichtug bem jungen Mann bie linte Sand und jog ibn bonn gu fich an bas Bitter. Rur bem ruften Bugeeifen bes Burtere batte ber Schuler es ju verbanten, bag er nor Schlimmerem bemabrt blieb. - Ein thibbriger Schiller verlacht: an ber Dachringe die Paulitirche zu erflettern. Ihr balber foobe verfiegen ibn bie Redite. Er feurste ab und trug babei erhebliche Berlagungen benon - 3mel 16- und 18jabrige Bebrmabeben ftobien fun ihrem Gefchaft grobe Mengen von Schuhmaren und verichentien biefe in freigiediger Weise an Nreunde, Bermandte und Befannte. Die Diebinnen tamen in Salt. - In einer Wohnung am Geiftpförichen bob die Polizei eine aus 25 Perfonen bestehende Spielergefellichalt aus, bie beim Gilldswiel "Meine Laute, beine Sante" fagen, Unter ben Spielern befanden fich nicht weniger alo 20 Decfonen, bie Erwerbslofementerftligung begieben. Es murben febr nambajte Beibbetrage bejegiagnahmt. ip Franffurt. Bin Grenn liber ben leichifer-

tigen Lebensmandel bes Baiers verfucte fich im Ubert ber Schule ein Ibjabriges janges Dabchen gu

Die Aberigfteiner Bohn ist nach mie vor im Betrieb. Die in ber Sindt verbreiteten Gerücke, baß der Betrieb am Camutag eingestellt werben iet. bestimpen fich bemnick micht. - Die Giptel bes Felbberges und des Attionigs bitten am Senning Rou-

Idftein. 100 10. Mary ift ein Bofefrafimagenverfehr quaften Brantfurt und, Ibftein über Sietst und Riebernhaufen eingerichter worden.

Cppftein. Bon einem bennchburten Sjofqut fichl ein bort bebienfteter Aneuer gwei wertwolle Buchoftuten und ben bagu gehörenben Wagen. Rolle, Bogen und Dieb tonnten bisber nicht er-

Blebentopf. Unter eigener Lebensgefahr rettete Subischen eines Beamten aus ber einfolten Siechftut ber Bohn por bem ficheren Tobe bes Eririntens.

nob Blaing, 12. Mary, Mungemielen mit ber Deutschen Boltspurlet ungehörenben Stab erbneten Bandgerichiscat Altenbort und Platte noch fanger im Schaft geblieben Bord, Clabtoerordneter und Generalbireller

mb Der ausgewiefene Burgermeifter Mmug und Laudigeprafbent Abelung m pour ber brilliden Landesummerfindt in Giefent

me Biging. Der perentmertliche Rebelleut -Mainjer Anjeiger", Nobridjed, murbe com gölfichen Militärpolizeigerlicht wegen einer als leidigung für die Besolpungstruppen augesell Seitungenotis zu einem Waner Gefängnis 30 000 Blant Gelbirale peruricit.

mb Gin Weinblindier aus Oppenheim, bei man bei ber Durchjuchung feines Hambtoffers im beletzen Gebiet verbobene Zeitungen fond, me beine für ben Frantfurter Warte die frangifische Brüdententrolle in Worms me pom Militärpelipigericht zu 50 000 Mart Cielle perurfeilt. Der Studionnwalt botts 30 Tage augnis unb 50 000 IR. Gelblirale beaufrant.

Perjonniauswein gur Cinreife ins Saergebiel fegennnnten Dreigenreitempel gefüllicht buite, if nem frangofischen Ariegogericht Maing wegen nom franzofilden Ariogogericht Mains wegent ben bas die Habe bei Sabre ichneiben. Die bifallichung zu zwei Jahren Gestängnis verurteilt von der Zahlungsunfähigteit des W vom frangöslichen Militärpolizeigericht zu 15 Dette, ging darauf ein.

Gefängnis und 75 000 Mart Gelbitrafe veril melt in feinem Befity Boffen und Gegenfianl unden murben, die früher bentfches begin. jöfifches heereveigentum worzu.

### Bermiichtes.

Einzefhanbel und Preingefialiung.

Borlin. In einer von ber haupigemei des demischen Cingetstandels veranstatieren amadang wurden die befonderen Bedanpur de Breingeficitung im Einzelhandet belaff Die Frogefreitung faste ber Berfitgenbe bob! iammen, nit en richtig fet, wie in ber Deffenil icliech behaupest merde, buil die Jiceije mit odorfurs fteigen, aber nicht mit that Acadesamonii Samps, geldaltsfülgrendes Bord mitglieb ber hauptgemeinschaft, bezeichnete "Togrolicht gefommen menn nicht iner amsormalen Marfidage mie ber jegigel naturendig, die äufgere Stauffroft unferen Gest ernidficitigen; inbejjen barje fie nicht offein sernickstragen, interfen tarje ju bei den Berlauf, und nun standen is sedentwertung in Rechnung seien. Die den Berlauf, und nun standen i beldentwertung in Rechnung seien. Die der Berlauf wegen seber wegen schwerte nur, als deren Mahfind mit gewissen Eine den und Werrugs vor der zweibe fungen bie Indegriffer der Bebenstoften come, fel moth gefriegen, mabrent ber Dollids bereits gesentt habe. Der 'allgemeinett reber ein freigenber Dollarburs eine unmiß Preisbrucquig nach eben bervorrujen, ned preisbrüdend mirte. Waßigebend für die toltung im Cinyelburbel mulle ber angel Bieberbeichallungspreis fein. Ein Berereit Lebenemittelbanbels mies auf bir auch for n berer Stelle geftreifte Tanfoche bin, bon bie more ben Einzelhandels fich bisber betraet er ber Großhandefaturve gehalten habe. nicht eine Angleichung beiber Kurven erfold. m burdnur möglich, baft bie Breisturve iff hardel and weiter auftiege, matrend bie Get delspreife fich bereits leafien. Dabei fann iber ben Bestpunit abieben, mo bie beiben ich schneiben und infolgebessen auch ble R belepreife den finfenden Großhanbelspreifel pullen militen. Ein Bertreter ber Jader debouerte die neue Erdöbung der Zuderpf aber wermenbig fel, mit ber Jackerinbaftele gewolligen Berlufte infolge ber bisberige gestaltung einen Musgleids zu schaffen. spliderie er bie Rusmirfung ber Grachten Occide mamenulath telefter Borren, bie einest holien Berebelungsprozefs unterworfen fele die Teginimbuliere fommen bereits bell Breisfenhungen feit Clontin ber Martituge prmiefen neerben. Ein Bertreter bes Ief girubte perausjagen ju tonnen, bag. limate wicht die Moltmorfipprivät vereicht halb der nächten zwei die brei Wochen Der Offenbach a. II. Bus verichmabter Liebz er- feigungen um fchägungsweise weitere 20 v.

Trier. Das Feblen ber beut Golibeamten bet bier Juftanbe gi ahr geringe bie firmere Beoolferung September 12 Beibe ju bolen, 1900er i Gergehmen 1917d. Unermeksister Go k ungerichtet. Wenn es 10. wie b n, dann ift der Forsbestand groß Ges aufs büchfte pefährbet. Die Grengen von ben beutschen Zellbean enserineischunggel auch Lagenderr geöffnet. Die Arberer Märfte w bon Bassern beichidt, lobuly bie be egorigenen Breife für Butter und chaft an iteigen aniumpen

Acber Millionenunterichlagungen

fler Großfirma fdreibt das "Raffel

be fleine Freundin trug mer Geibe mußte ihre fleine weißen Mineiegalb

h eine Menge Popiermart. Damit

ar la Prolinces emgraben. Des

un, fabrie bie fieine Freundin ibr Impfurit Beinchen gertes an Orten ip braumen, blauen, meißen und grun line auffogen. Robirtich trichte bas Mis fruifmannsicher Ungestellter ein anafeurworengroßhundtung bezog, Brnb aus, um bie pleffeitigen Ben ichriss zu befriedigen. Darum mit einem Rebenerwerb umfeben. Gi Bogen beruus", fo bah fein illeg Meid lufrativer war als ber legale. turn feiner Firma berief ihn gum e genhen Logers. Und bier begam ten feiner Borgefehlen bie planmi rung gung rolliniers angelegter tife. In einem Expedienten und bem Miema fand er Rompligen. Die bi fritelisen modien ein Kompognieges hop igleich Reingewirm) lich im Laur Staten oul 6-8 Millianen Bapiern or Gelb gefommen, fo fdwgmm b Fine. So ains bas Geldallt monatele Ar ber an dem Komplatt Boteiligten i group einträglichen Stompagniege Welchüft auf eigene Beidt begannen er "Gefchaftstilchtige" mar ber Bel lich auf biefe Weife ein ganges Die mengemauft batte. - Go weit ber im Mussuge miebergeben. Beit fin egium hinter Schiof und Riegel. ne Maufi" wird um einen fleinen N Traispece with bersunferment.

Stutignet. Bei einer Raggia im i). Be ein junger Mann aufgegriffen, konen Wart bei fich führte. Mui fhiftem Wege murbe ber Polizei bied um ben Sohn eines Frankfurfe bellern bambelle, ber im Auftrane fe e. Er wurde fofort nus ber Saft ei Schweineeinfauf aber war es nun g Ber fibeie Frifeur. In Wolffenbattel : nois und die der der Mileng, ber auf fo behördlicher Borfcriften in eine gr

genommen war, biefe Strafe. Er Behörde gegenüber, er wede 100 fk Eine Ramabie mit bojem Enbe . . . Mingelt, und Die Arbeiberin Gli St Molynumgstür. Ells fie ben Ge ber ichen eimnal vergeiprochen ba ber bie fillige Rente vom Houpn in Siobe von 1400 Mart zu bringen gern geschenen Manne freundlich ib

er ift jest zu Daufe". Auf ihre W ber Mammonsüberbringer bann a Zimmer, in bem eine alte Frau m telern Roul, anicheinend ichmer tran "Ma Mutter Stuffler", fragt b thmosott, "Ihnen geht en moht fe febr febreint", mor bie ferm borbe Schwerfranten, Die bann muf ber ne Jem Bermert "Gigenhündig" verfe Ming pom Bette ous quittert un Bibie, bie fich hinter biefem Gall v on um Wexte geneden und aus Sabinum babinth gwei grimmige then water. Die Code nahm Mes Handgerichts L. --- "Sim Fgendwie ausbellend", fragt einer Treundig Dorothea. Mutter ist 900 mun fann ich ihre Rente nich

Univer liegt front in Bremerholer beshoth bas Gelb geben, er bat bie Ud broude es aber body to no Dith micht iden mieber anborg Amort auf Diese Bitte find die bi Greundinnen man grundwerschiel "fot' Dir bas Getb doch fellift will Dorosben gelogt haben. G Plet, boft fie ibr eine - "Rut Impjebien babe "Rimm Dir but und foft fie Deine preftorb . foll Grou Wiebler gejagt babe Man. Diefe Stellvertreterin ift burinadig geleugnet wurde, F bie bie fronte Minter, im Ben lpieite. - Der, Staatsgrimali in neun Monate Gefängnis. not) glimpflith ab, ba bas Ole Wigen ber Rechinamicalise Ricc Eifenftillt anschloß, baß ich ing micht porliege, weil die 3 er juftond. Go erhielten Gill wegen einfucher Urfunbenfül

Wenate Orfanguis Money Ingendivanter, On bie in anberen europhischen Großfinbten bas Unwefen ! e einen großen Umfang als end in Bonbon eine fe Pilipeiftunbe burchpeführt wirl 9m, bie wir Ja leiber auch is Properly fish bie Battyci biefe T of scentich modition. In Se

dergebauen wird. Amermehinder Schoden ift be-Smorninteischunggel nach Lugemburg Tür und Zeit sehr erfolgreiche Streifen gegen dus nächtliche geoffnet. Die Trierer Märkie werden faum Unweien unternehmen teinnen. Die Methode von Bavern beschiet, sodaß die bereite heeuntlicht fich also zu dewähren. Die Methode icheint fich also zu dewähren. bott au fteigen anfange

Heber Millonemunterichlagungen bei einer eler Großfirmu fcreibt bas "Raffeler Tagebl.": ne tieine Freundin trug nur Geibenftrumpfeben mußte ihre fleine weißen Raufenihnden unent-

liar.

sitellen

n liegen

jegeben.

albant,

ed, murbe nom

wegen einer als

uner Gefängnis

n und Gegenftande

beutschen begin.

reisgestallung.

der Haupsgemeil

perantalteten

deren Bedingungs

ingelhandet belpre

gehalten babe.

n Dobei tonor is mo bie beibeit.

ohbanbelspreifen !

ing der Juderpred

Buderindustrie

311 [cho][en. 210]

reter ber Buderin

ran.

deith.

benumen, blauen, meifen und grunen Papierfine auflogen. Ronierlich reichte bas Gebutt, bas aufafturwarengroßhandlung bezog, nicht anten feiner Borgefetzten die planmuffige Durchfife. In einem Expedienten und bem Dausbiener Birma fand er Rompligen. Die brei fauberen lusgewiesen will pritelisen machten ein Kompogniegeschäft, beifen broe Kreisfchulink ber ighalbeme naten oul 6—8 Millionen Bopiermart stellte.

de ber ighalbeme etable et Gelb gefommen, so school in gehörenben Stode deel gefommen, so school in noord umd. To bare noch länger im Schuß geblieben, wenn nicht Generalbirettor ber ein bem kromptant Berbieben, wenn nicht Generalbirettor ber ein bem kromptant Berbieben neben biesen er Beid gefommen, fo fchwammt des Tria in Diefer Boriall zeigt, baf Tiere gegen die Gefahr ihne. So ging das Gefchäft monatelang gut und ber Aushungerrung viel widerstandstäbiger find, als

er weitere ledio bis gewiß eluträglichen Kompagniegeschäft noch Gefchaft auf eigene Fauft begonnen hatte. Und Bürgermeifter fer "Geschäftstüchtige" war ber Geschöftsbiener, Ubelung Wich auf diese Weise ein ganzes Häuschen zu-erstät in Gießen? wengemaust barie. — So weit ber Bericht, ben

Bralinees night berumfornmen. Stutigurt. Bei einer Razzia im hauptbahnhol ibe ein junger Mann aufgegriffen, der über E Lionen Mart bei sich führte. Auf imsentelestruppen amgefeb dente Mart bei fich einer Mart bei fich einer Auf gescheinen bei behörtelt ben Grentfurter Schweines Seitungen feines Staten für den Frankfurter Schweines file in Worms meh berns bandelte, der im Auftroge feines Staten Seitungen fond, we der murbe fofort nus der Karft einfaufen Schweines für den Frankfurter Mark einfaufen in den Mart Gedie Gedieseinseinfauf aber mar es nun zu ihrt. er ihrte Friede Frieden. In Bolifenbüttel verbiffte auf frank beautwittet

ferode beantragt. inelle Weise ein Frifeur, der wogen Uedertreitlenz, der auf so behördlicher Borschriften in eine größere Geödes ins Saarzehiel genommen war, diese Strase. Er erbot sich gesilliche hatte, Ködenarde gegenüber, er woße 100 Rieinrentnerm ein Mainz wegen den die Hoore schneiden. Die Behörde, die dingede vorwerell zun der Jahren ber Abhüngstrussungen den des Mammes überstreits von dies Komödie mit bösen Ende . In Bertin et Geldstrote vorust

geigericht gu 15 Eine Komöbie mit bosen Ende . . . In Berlin t Geldstrofe veruft flingelt, und die Arbeiterin Elli Stufffer offnet Bohnungstür. Me fie ben Gelbbrieftruger ber ichen einmal vorgesprochen hatte, um ber der die fällige Nente vom Houpwersorgungsin sinhe von 1400 Wart zu bringen, fagt fie zu gern gesehenen Manne freundlich lächeind: "Ja, ler ift jegt zu Haufe". Auf ihre Aufforderung ber Mammonouberbringer dann ber Tochter n Jimmer, in bem eine afte Frau mit gang ver-Rope, aufdeinend ichwer trant, im Bette "Ra, Mutter Stuffer", fragt ber Bramte Threspoll, Sheen geht es mohl febr fallerht?" ingelhandel belpf Gerighende bahr Gerighende bahr Gerighende bahr Gerighende bahr Gerighende bahr Gerighende bahr Gerighende Gerighe liebr ichlede", war die formt hordere Mintmort hervorrufen, noch ist Glebbriefträger bringt. Ich habe ihm gene Dollarfenfung gebend für die Mutter liegt frant in Bremerhafen und er soll in ber angemulle ber ange.

Ich brouche en aber doch in die aber abgen. Ein Bererriet Dich nicht ichen wieder andorgen." Heber not bie auch for Swort auf bieje Bitte find bie beiben ehema-Greundinnen mun grundperschiedener Deih bisher betrachtist "fol' Dir bas Geit doch felbit vom Bofter Kurven erfolg in le Breisfurve im en , während die Ger will Porothen gelogt baben. Alli bagegen Plat, boly fie the eine - "Mutterunterschie-Stupfohlen habe. "Nimm Dir boch irgend

foll Frau Biebler gefagt haben. Und ge-

Brinadig geleugnet wurde, Frau Fledler

bie die frante Mutter im Bette gegen Be-

pirite. - Der Stuatsammalt beantragte

in neun Monate Gefängnis. Die Suche

noch glimpflich ob, ba das Gericht fich ben

Magen ber Rechienmodile Riede und Dr.

th Vitenstäht aufchloß, baß ichwere Urtun-

Bign. Diefe Stellvertreterin ift bann, was

ng der Frochen thing nicht vorliege, weil die Rente an fich Boren, bie einem unterworlen foler en bereits berüft it der Martflühren ther juftond. So erhielten Etil und Dorowegen einfocher Urfundenfülfchung vier bei Monate Gefongnis. Soner Ingendroachter, In London bat ntreter bes Tegilia bie im anberen europäischen (nicht mar naen, daß, come Geofcifabten bas Umwefen ber geheimen paritat erreicht fel brei Biochen Breist te einen großen Umfapg ongenommen als such in London eine fehr fribe unb to meilere 20 m. Sultyciftumbe burdgeführt mirb. Stach ben non, die wir ja leiber auch in Deutschiond

Sollbeautien bat bier Juffande g fcaffen. Die Man fiellt Ungehörige der Gefellschaft in ben Dienst belieder find. Das Chuchteiben jeglicher Robben ber Bellwitzmendung und gehlt ihnen baier ein ber Boligeibenochung und gehlt ihnen bajur ein abe givingt die fixmere Bevolferung, fich ihren febr anftanbigen leftes Gebott. Dafile find Die Betreffenden verpflichtet, ber Paligei alle geheimen a ungerichtet. Wenn en so wie binder weiter Gotele, von denen fie Kenntnis erhalten. Der Hann ist der Faribolium großer Strocken wilden wieder wieden. Do niemand diese Tugendwer aufe böchste pestikeden. Die Entbiohung wieden genam kennt, so erfahren sie icht viel, und hierenzen von den deutschen Fellbeamwen der dem die Landoner Bolizei der infolgedellen in der setzten bei Landoner Bolizei der infolgedellen in der setzten

Die Latje als hungerfünstler. Im "Nosmos" word ein intereffantes Beitpiel für die Wieberftandelanigfeit einer Roffe gegen Musbungerung angeführt. Ein Canbinier hatte in ber abgelegenen Justerfammer feines Haufes eine schabhafte und brildpige alte Trube fteben, in der mir nuch lerre t in Prakinces eingraben. Das tostete ihm brüchige alte Trube steben, in der nur noch terre in eine Menge Bapiermart. Damit aber nicht Side ausbewahrt wurden. Der Dedel fant geug, führte die fielne Freundin ihre feidendes wohnlich affen und die Trube diente der haustage Impfiere Beinchen gern. an Orien fpagieren, bie als Bett. Eines Tages murbe auf ber Tenne bes Condeviries das erfte Getreide gedrofen, wabei man die gefüllten Kornfade auf die zugekappte als foulfmannifder Angestellter einer biefigen Trube in ber Butterfammer fielbe. Erft faft brei Boiben fpater begab fich ber Limbwirt in bie ernd aus, um bie pietfeiligen Launen feines Butterfammer, um einen ber Rurnfide gur Mühle Schens zu befriedigen. Durum mußte er fich in bringen. Mus ber Trube brangen feife Rioge-B einem Rebenerwerb umsehen. Er batte bath tone an fein Dir und beim Austlappen bes Dedels Bogen beraus", fo but fein illegaler Erwerb fant er die feit langer Zeit vermifte finge gum Beich lufrativer war als ber legale. Das Ber- Steleit abgemagent vor. Bei jebem Berfuch, fich fin feiner Firma berief fon jum Bermalter aufgurichten, fiet bas Tier auf bie Seite. Bon bis großen Logers. Und bier begannt unter ben einem vorgesehren Mifchgericht fichluchte fie bebachtig und mit Unterbrechung. In den folgenden Tagen lung gung coffiniere angelegter Riefemunter aber zeigte fie einen ungewöhntschen Uppeist und nahm mit allem oorlieb, was lie fonft verfcmahte. Echon nach amei Bochen batte fie mieber ibre alte Rorperfiille und die gewohnte Geldyneshigteit. Die fan igleich Neingewinn) fich im Laufe von drei verhängnisvolle Trube aber fuchte das Tier nach maten auf 0-8 Millionen Boplermart ftellte ber üblen Erfahrung als Rubeptan nie wieder auf.

bare noch langer im Schuf geblieben, wenn nicht man gewöhnlich annimmt, Der aufrechte Gang des Menichen. Bieber bat man meift angenommen, bag ber menfchilde guß jich aus bem Gleeiffuß entwidelt habe, bağ alfo ber Menich anfange, wie die menichenähnlichen großen Affen noch beute, ein Baumttetterer gewosen fei. Diele Unlicht mirb aber jest von bem hollandischen ornliche Redatteur legium dieser Schloß und Riegel. Auch die froltige Ausgelinitung der großen Zebe beim line Maufi" wird um einen fleinen Rochgeschmad Menschen und die verhältniomäßige Berkrimmung er übrigen Zehen beruben einfach barauf, bag beim aufrechten Gang ber Schmerpunkt bes Fuges mehr in bie Mitte rudte, ber fuß fich allo noch ber Bewegung gebildet, nicht umgefehrt. Die vielfach ausgesprochene Behauptung, daß Naturodler bie große Bebe noch heute jum Greifen benugen fallen, bat lich bei genamerem Zusehen nicht bestätigt. Daß bie Sinher in ihrer früheften Jugend vielfach noch ein Greifvermögen ber großen Zebe ertennen laffen, beruht borauf, bof fie fich an ber Mutter bei bem Einnehmen ber Rahrung fesiliammern, später, wenn ber Buh mehr jum Geben benuht wird, ver-liert fich biefe Fäbigfelt. Dem menichlichen auf rechten Gange ift nicht bas Riettern auf Bäumen perangegangen, fendern bie Striechbewegung umb bas Laufen auf ollen Bieren. Das Riettern ber nenichenabnlichen Affen dt im Gegenteil eine weitere Ausbildung des Firses, nicht eine rückfandige Eridseinung.

### Der lodende Dollar.

Ueber die bereits gemelbete Berhaftung bes Oberpoftinfpettors Bfailinger in Dunchen, bes oberften Leiters bes Münchener Briefpoftamto, wegen Beraubung von Amerita. Briee i feien bie folgenben Gingelheiten nochgetragen.

Die Bahl ber beraubten Ameritabriefe war in ber leiten Zeit in gang Deutschland fo gefelegen, daß ber Reichsposiminister befonbere Wagnahmen angeordnet hat. Jedes Lioftant mußte aus ben Reiben ber Boumten einen mobien, bem als ver. foige bes Sourbergurbeiterftreits muß ber Untertrauenswürdigften Die Mustanbabriefe anvertraut richt an ben hiefigen Schulen ausfallen, murben und bei bem Münchner Briefpottamt fand Ober postinipetior Bfoffinger. Und Gerr Bfuffinger alte Chefrau bes Dienstfrechts Abam Fificier. irug mit größter Gemiffenhaftigteit Corpe baffir, bah niemond einen Umerifabrief ftehlen fonnte, auffer er feiber. 3mei feiner Brieftrager bruchte er burch gefchiette Fallen auch balb gur Stredt. und nun tonnte er felber um jo leichter meiterleblen. Aber ber Beiter ber Buftelfabteilung ichopfte Bloffinger fiel prompt auf ben Sped berein, Dam durchjudite fein Burean und fand auch 37 Amerika- ift ein Riefemier von 778 Pfund. briefe, bie er bereits gur Beranbung bergerichtet hatte. Es wuren alles "Grelaufer", was er auf bie Seite gebracht hatte, alles Briefe, bie ihm bei iner richtigen Sortterung im Grengpoftamt Burgburg gar nicht hatten in die Sand fommen bürfen. Doburch bag er nur "Grelaufer" geftoblen bat, tam ruch nis ein Berbacht auf ihn felber, benn er batte a mur bie Brisje gu behanbeln, bie von ber Benrole Münden an bie oberbagrifden Dete meitergeleitet merben mufgten.

Die Erregung über biefe Entbestung mar auferurbentlich groß, per allem unter ben Beunter, von denen er zwei burch fein Zeugnis ins Befängnis gebrucht batie. Riemand batte ibm eine nachften Zeit bet ber Poft nicht mehr vorgenommen. olthe Lat augelraut, benn er galt als febr reicher Mann Er wohnte einige Stunden braufen por München in dem fleinen Orte Gidenau, ber in ben reits eine Strafe nach ihm benannt und vielleicht Ort einmal nach ibm nennen murbe. Gein größter Thegeig mar en, bem jungen Orte eine Rirche gu Er fief auf eigene Rechmung Blane für Biele Rirche entwerfen. Die Roften für ben Rirchenogu - ber Bau war auf einige hundert Millionen veranich'agt - fcredien ibn nicht. Er bat in furger Beit bes Bermogen bes Rirchentomitees. beffen Schaigmeifter er mar, verhunderifacht, 29ie Die Baufteine bat er mie ein Schieber bereits "pur-

ojener sommen vorm Berhungern zu bewahren, genommen wird. mit ledem Geist in seine Kirchentosse verschwinden Der "Dossischen Zeitung" zufolge it dem Remon-lieh. Und niemand hans eine Ahnung, daß der deschentwurf zur Enklastung der Gerichte "fromme" der Biglinger auch sonst nicht recht zugegangen, durch dem die Zuständigteit der Umtieinmanberei" ibar Er batte fich auch eine Richte gerichte von 10 000 auf 300 000 Mart beraufgefest jugelent, die er in Bomt und Geibe fleibete und die nich Die Juftanbigteit ber Schöffengerichte foll er mit Millimerspeigen und Millionenichungschapen berart werden, das die Wertgrenze, bie behüngte. In theer Wohnung murbe viel beloften- au ber fie über Diebstahl. Betrug ufm. aburtellen bes Material gefunden. Sichon in den geften belben, follen, pon 3000 Mort auf eine Million Mart erbes Material gefunben. Schon in den erften belben Togen nuch der Berhaftung wurde festgestellt, bag boot mirb. Halfinger minbeftens über eine balbe Milliarbe an Gelb und Gelbwerten bejah. Millionen bat er auch abgelieben und vielleicht auch noch ins Ausland gebeacht. Man würde fich faum wundern, wenn die Summe ber unterfcbiagenen Gelber eine Milliarbe

Die Munde von ben Unterichlagungen hat, wie ein Mifarbeiter ber "R. 29. 3." berichtet, einen Stuin von Geschäbigten auf bie Münchener Bolizeibirettion gur Folge gehabt. Sunderte von Benten freben togtöglich in langen Schlangenlinien vor ben Jimmern ber unterlachenben Beamten mit Briefen in der Sand, in benen ameritanifche Bermanbte Dollars angefündigt hoben, bie nie gefommen find. Es ift ein recht traurigen Blib, bas fich einem ba bieber, benn bie Geschäbigten find jum größten Teil gang arme und alte Leute, benen ber hunger aus den Augen schaut. Aur selten einmal fieht man unter ihnen eine Dame aus ber Gefeltichaft, wie etwa jene befannte Opernfangerin, ber man gleich funfundzwanzig Dollar aus bem Brief geltoffen bat. Das Allertraurigfte aber ift, baß ber Dich nicht einmal ben einsigen Bollar verichmaht hat, ber in einem an eine bochbetagte Gerifin gerichteten Brief enthalten war, Die in einem Urmeleutspital ein fürgliches Gnabenbrot er-

Pfoffinger feibft ift gang gebrochen. Er bat ein offenen Geftanbeit abgelegt und weint bitterlich. Aber mas find biefe Tranen gegen bie Tranen jener armen alten Frau, ber er ben einzigen, Sollar - ein Riefenvermögen für fie - gestahlen

## Boutes Afferiel.

St. Goar. Grof Edjad murbe von einem er nach furger Zeit verschieb.

Beinhaufen. Unter bem bringenben Berbacht, por einigen Wochen ben 76fahrigen Forfter Ries erichollen gu baben, wurden in Saingefindau zwei Berfonen verhoftet. In bem Befig betfeiben funb nan ein Jagdgewehr.

Rifelans Beller fiel in einem Sotel um Friedrichsplay beim Trogen eines Reffels mit Steifcbrübe gu Boden und jog fich so schwere Brandwanden zu, daß er im Krenfenhaus baran verftarb.

100 Mannheim. Line Lebensilberbruß hat fich ein blinbriger lediger fiandler aus ber Rectar-

ftabt in feiner Bohnung erhängt.

mb Meberlingen, Bei einer Segelparife auf bem Bobenjee ift ber Reichtmehrselbwebel Steingruber, Boter von zwei Rinbeen, infulge Rentern des Bootes ertrunten, mührend fich ber Reichsmehrfeldwebei Behann Mobres retten fonnte.

fion. Mit bem Follbell hingerichtet murbe biefer Toge im Klingelpig-Gefangnis ber Dilfelborfer Doppelmörter 230b. Diefer follte feinergeit in Diffetbort wegen Cinbendys feitgenommen merben umb ichaf babel einen ber Boligeibemmen nieber; einen gweiten vermundete er mit einem Revolverfcut so schwer, das auch biefer Beanne bald banach

wb Rheweiler. Die Bergie ber Rreife Ahrweifer, und Abenau fegen mit Rudficht auf die Schwanfungen theer Honorare die Silbermark ihrer Berechming ju Grunde. Der Minbefifch für eine Stonfultotion im Soufe des Arztes beirägt eine Silbermart (3. 3t. etwa 1500 Papiermart), für einen Wellish im Daufe bes Stranfen bas doppelte.

wb Reuntirchen. Wegen Robiemnangels in-

mo Harlsberg, war in him dienn near ort nan feinen befferen els ben Briter bes Antoa, Gern Geburt in einem God gestedt bet bie 38 Jahr Sad mit ber Rinbesleiche murbe in einem Berfted auf bem Speicher bon ber Genbarmerie gefunden. Die Mutter gab an, juigeboren gu haben, was burch bie Geftion ber Rinbesleiche feftgeftellt mer-

Ciesborn L. W. Das ichmerfte Schwein, bas feit balo Berbacht und fiellte nun auch ibm eine Jalle. Menichengebenten in ber biefigen Gegend gemuftet und feinem ibenten Lebenaumed gugeführt murbe,

> In Blaufenburg wurde der Chemiter und Rentner Ernft Romsemonn unter bem Berbacht bes Sambespervats perhalter and ins Mantagericht einge-

## Nenesse Namcimten.

Keine weitere Poftfarif-Erhöhung in der nächften Zeit.

mb Berlin, 14. Marg. Im Saushaltsausichuft bes Reichstoges erfforte Reichspostminifter Stingl, eine weitere Zarlferbohung werbe in ber

Berlin, 14 Mars. Muf Borinlog bes Reichneiten Jahren faft amerikanisch in die Sube ge- verbandes der deutschen Industrie bat — taut vachien il. Und in diesem jungen Orte spielte er "Lotusanzeiger" bas Reichsbantdireftorium belubite fich mie ein "Stubtegrunder". Mon hatte bes einer Firma es unbedingt geboten ericheinen leffen, 5. B. gum 3mede ber Lohngoblungen, in Zeiten hatte er bie fittle Soffnung, bag man ben gangen ber Abfatiftodung, eine Beleihung bes leglimen Depifenpreifes gerechtfertigt ericbeint. In jebem berartigen Fall foll jeboch eine genaue Brilfung ber Berhaltniffe porganommen marben.

Im hauptausschuft bes Deutiden Industrieund handelstagen, ber gestern unter bem Borfig feines Prafibenten Frang von Mendelfahn togte, r erzählte, burit, gludliche Dollarspetulationen! Saurdausichuft bes Deutschen Industrie- und San-Prweist sich die Bolizei diesem Unwesen den hur vor Haffinger und seinem Finang- Ausschich erwartet, daß im geschäftlichen Bertehr 2700. Balutawerte und ausländische Benten lagen und seinem beiter die gemite weitgehendste Richficht etwas sester. Bagdad II 27 500, Zolltsteten 27 750.

Teler. Den Sehlen ber beutiden Gorft benhalb ju einem neuen Suften übergegangen. Dollars, bie bagn bestimmt waren, arme Dun, binfidelich ber Rrebitgewührung und Lieferungen

wh Berlin, 14, Mary. Im Cobnitreit ber Berliner flabiliden Urbetter bot ber Schildpungsamduß im Reichsarbeitsinimiterium einen Schieds-iproch gefällt, wonach er lich zurzeit nicht in der Lage seltt, den Antropen auf Lohnauszahlungen zur Jebruar und Reuregelung ber Bobne für Mars tattgugeben. Es bestehe begründeter Ansaß, bas bis Berfiner fthatifden Arbeiter Lohnvorauszahlungen n berleiben siche und unter ben gleichen ober übnlchen Bedingungen wie die Berliner Reichsarbeiter erhalten merben.

Berlin, 14. Marg. Der beutiche Geichaftstrüger in Baris wurde beauftragt, der frangolischen Regie-rung eine Rote zu überreichen, in welcher die beitriche Regierung gegen bie megen ber Erfchieftung ameier frangöficher Offiziere in Buer von dem fomman-bierenden General des 32. franzöfischen Armeetarps angeordneten Bepressalien protesiert und durlogt, daß nach den Meldungen der britigen bewischen Be-börden feineswege seitstebe, daß Deutsche an der Totung der beiden frangostichen Misstärpersonen iberhaupt beteiligt gewesen find. ifBelter lehnt die deutsche Regierung die Berantwortung für etwaiges Unibeit ab, das durch die in Buer bereits buruge-führten ober ungebrobten Magnahmen entsteht.

cob Buer, 14. Mary. Die nummehr abgefchloffenen behördlichen Jefftellungen über die Tatung ber beiben frangblischen Diffiziere am 10 Mörg in ber hogenstruße in Buer haben zu bem Ergebnis geithrt, baf an ber Totung tein Deutscher beleifigt

Bie ber "Lotalonzeiger" aus Gelfentirchen melbet, nuch bie Beerdigung ber in Buer getoteten Deutschen Mittwort fruh 7 Uhr in aller Stille vor lich geben. Rur die nächten Angebörigen der Todesopier dürfen an der Bestattung tellnehmen, wir Bochum, 14. Mörg. Der Kommandierende General der 128. Division dat an den Oberbürger-

meister in Effen ein Schreiben gerichtet, wonach auf Rraitwagen überfahren und fo fcmer verleigt, doß Befohl bes Rommanbierenben Generals ber franölischen Iheinarmer alle Familien (Frauen und Rinber) Der burch bie frangoliichen Organe ausgewiesenen Stupobeamten bas befehre Gebiet inner-balb von acht Tosen verlaffen muffen.

ub Daris, 14. Marg. Wie ber "Jatranfigeant" ub Mannheim. Der 16 Jahre alte Rodslehrling nach Diffieldorf. Die beigischen Ingenieure solans Gener fiel in einem hotel am Friedricksvon nun an eine besondere teamtiche Mission bilben.

# Cehte Auchrichten.

### Eine Ruhrdebatte im englischen Unterhause.

mb Bondon, 14. Mary. Dos Unterhaus beschäftigte fich geftern jum funften Male in ber bis-berigen Sigungsperiode mit ber Rubrbefebung, Die Debatte fand ftatt aus Uniag eines von Simon eingebrachten Antrages, in dem als Protest gegen die Regierungspolitif possiben Abwartens eine Herab-legung der Ausgaden für das auswärtige Umt ge-ordert wird. Dieser Antrag wurde mit 249 gegen 201 Gtimmen ber Arbeiterparreiler, ber Alberalen und ber Rationalliberalen abgelehnt. Im Laufe ber Debatte erffarte Unterftaatsfefretar Dac Reitt, wenn die Regierung fich nich des furchtburen Ernftes der Lage völlig bewußt fei und averkenne, daß die Schmierigkeiten die zu einer gewissen Grenze noch zugenammen hatten, so fei sie boch ebenso ernstich wie bisher darauf bedacht, die Freundschaft mit Frankreich wenn möglich aufrecht zu erhalten und fie wünsche einen endglitigen Bruch wenn irgend mög-lich zu verhüfen. Die Regierung fei jeht noch in berfelben Lage wie zu der Jelt, als Bungr kam feine lente Ertiärung abgegeben habe. Simon, Hilber und Asquish forberten die Regierung bringend auf, bas Rinferproblem bem Bolterbund zu unterbreiten und betonten, bog bie jüngften Untmittelungen bem englischen Sanbei ermitlich behindert batten.

# Mart-Rollerungen der Berfiner Borfe

pens 13. Mars	1923	
por bem Rriege	12. Mara	
America (1 Dollar 4.20)	20762	
Grantreich (1 Fres. 0.80)		1257.—
Editoria (1 Gres. 0.81)		3875
Belgien (1 Fres. 0.80)	1087	1079
Solland (1 Gulben 1.68)	8224.—	8265
England (1 Blb. St. 20.43)	97755,-	97755
Ralien (1 Lire 0.81)	997.—	990
Defterreich (100 Aronen 85,-)		28.—

Rrone 3979 .- , Die fcmebifche Rrone 5588 .- , Die tichechische Krone 617 .-- , die polnische Mart - Bf. 14. Mary. 3m Freivertebr.

Dollarfurs (10 Libr vorm.) 20 700 Frankenkurs (10 Albr vorm.) 1250

### Frantfurter Börje

(Beripotet eingegangen.)

ip Frantfurt a. D., 12. Mary Die Borft war heute auf eine etwas größere Gelbficifigfeit bin leicht beseitigt. Rocht gut behauptet verfebrien por allem Montan- und Chemiewerte. Bon wefifichen Industriemerten marin por allem gefucht Buberus + 3000, Lugeniburger + 6750, Mannesmann + 4800, Gelfentlichener' + 7000, Railwerte Die Hauptrolle. Er bat niel fur ben Det gefan und ftimmt, bag in gallen, in benen bie Berbaltniffe lagen nur eine Aleinigteit gebeffert. Alchersteben + 1500. Manefeiber + 3500. Am Chemiemartt waren die Aniliawerte gut erholt. Badi|de Anilia + 3000, Griesheimer + 4500, Höchfter + 2400, Scheidennstalt + 5400. Bon Moldinenwerten lagen Aleger und Efflinger behauptet. Elettrowerte waren gefucht. Lahmener + 4000, Schudert + 3500. Der Zudermarkt verbellerte fich durchweg um 1500 bis 2000 Progent. Bantaffien find mieber mehr gefragt und im Rurfe gebelfert. In murbe fiber bie Berhaltmife im befeinen Gebiet eine Schiffabetowerten, Die anfangs ichon gut gefragt Erlifeung angenommen, in ber es beifte Der waren, feste nochborelich eine frarte Rachfrage ein. hapag 40 500, Mond bis 24 000. 3m Freivertebr beistages verfichert bas gefamte besetzte Webiet, baf blieb bas Gefcaft auch beite febr fieln, wenn auch refmijt" und mit Mai follte mit bem Bou ber bie Erwerbofiande Deutschlande fest hinter ber bie Rurfe gut angogen. Ren eingeführt murben Arche bereits begannen werben. Mile Welt zog leibenben Bevollerung bes Weftens fieben. Der bei ftarter Rachfrage Union-Clettro mit 1500 fpliter

#### Frantfurter Getreibeborje.

ip Grantfurt a. DR., 12. Marg. Bei febr ftillem Geichaft und fintenben Breifen murben bejablt für einen Doppelgentner Weigen 78 000 bis 80 000 .4. Roggen 80 000-82 000 .K. Gerfte 65 000 bis 70 000 R. Hafer inland. 54 000-70 000 R. Rain (La Plata und Migeb) 92 000 .M, Weigenfilbb. 120 000-160 000 .K, Roggenmehl N. Stietz 35 000-40 000 JK. 110 000-120 000 Erbfen 140 000-170 000 .K. Biertreber 50 000 bis 54 000 . it. Bleigen und Roggen war nur fur Umlagezwede gefrogt, mobrend bie Dublen feinerfri Raufluft zeigten, ba Mehl jum Mublenpreis infolge Ungebots ber zweiten hand unverfauflich ift.

#### Brantfurter Diehmarft.

fp Grantfurt a. D., 12. Marg. Die Breife blieben gegen bie ber Bormoche meinen unverandert. Muftrieb: 84 Ochfen, 29 Bullen, 761 Garfen und Rube, 330 Ralber, 166 Schafe und 1906 Schweine. Es murben bezahlt für einen Beniner Bebendgemicht: Deblen 150 000 bis 250 000 -4, Bollen 150 000-220 000 -4t, Garjen und Rübe vollfieichige 220 000-250 000 .M. mittferer Qualitet 130 000-200 000 .A, geringerer Qualitat 80 000-120 000 .n; Ralber feinfter Qualitat 200 000-230 000 .K, mittlerer Qualität 170 000 his 200 000 At, geringerer Qualitat 140 000 bis 150 000 .K: Schole 119 009-240 000 .K; Schweine unier 88 Sito 200 000-250 000 At, pen 80-100 Stite 250 000-270 000 -R, post 100-150 Stite 260 000-280 000 .4, über 150 Silo 270 000 bis 290 000 A. In Rindern rubiges Gefchaft und Ueberftand, Schweine murben bei regem Geichaft nahrzu vusverfauft. Der Rleinviehmarft perfief zubig und murbe geräumt.

Die Bollar-Schahanweisungen des Deutschen Reiches liegen vom 12. bis 24. Marg gur Beichnung 3m Inferntenteil ber heutigen Rummer mer ben bie für unfere Lefer in Frage tommenben Beidenungafteilen befanntgegeben, body werben auch Die fibrigen Gefbinftitute bereit fein, Mustunft gu ertellen und bie Beichnungen für ihre Runden gu

### Das Licht in der Imfternis.

Roman, von 3. Bod. Stieber.

(9. Fortfegung.)

(Rachbrud perboten.)

Aber, Rind, wer fpricht bavon?

Was weißt Du von Babn? Spürft boch faum

bag en auf ber Welt ift. Best frage ich: foll bas ein Bormurf fein, Bori?

Bielleicht, Georg. Er ftanb auf, frat hinter fie, und ihr ben Ropf

nach rudmarts beugend, smang er fie, ibm in bis Mugen gu ichauen: Boje Lori, und warum? Bole? Rein. Rur, Du follft mich und bas

Rind nicht fo gang und gar vergeffen über Deinem Spiel.

In ich das jemals? Plandimol fürdite ich's.

Rarrden, nur weil ich Babys Erwachen über-

halt es für icablich, wenn Sebchen nach ber Saloentgündung viel ichreit.

Bergeib', baran hatte ich allerbings benfen unb achtiamer fein follen.

Dit fommt es ja mirflich nicht por, bag ich Dir bas Rind anvertraue. Ich mußte Fanni gerabe megichiden.

Georg ladite. Das fall mohl wieber eine fleine nicht bofe. Dein bummer Dann ift und bleibt eben ein Bervenbundel. Die Abreife morgen, bas Stongert in Bridd -

Mußt Du benn reifen, Georg?

Aber Bori, immer noch bie finbifchen Berluche, mid banen abgubringen!

Gie fentie ben Ropf. Mimm mich boch wenigfrens mit.

timum, our Minic farm martirflidy moch midje obnie mirth fein. Und banu, mit einem leibenfchaftlichen Gideubliment: 21ch Duf - ichon ber Gebonfe, ein puge Toge abne Dich fein ju mullen, bedrudt mich.

Ein Schetten brichte über George Geficht, Er prefite bie Lippen zusannen und foate ablentenb: Du boft Dieb umgefleibet. Gebit Die ous?

5) ift Du vergellen baf heute Uroufführung im Berliner Theoter ift und wir mis mit Frig verabrebet haben, Du fcpredlicher Meufch?

Merburgs, auch bas batte ich vergeffen. Hebrigers, fog mal. Rieines, möchteft Du nicht allein Lingehen? Er fpiette, olme fie angufeben, mit bem foft gang auf feinen perfontiden Gefdunad geftimmt, Rinde, vor beffen giangenben Augen er feine fcmere golbene Uhr, Das erfte Geichent Bapa Rirchbachs, nangen ließ.

Ditte Didy? Day barift Du mir nicht annun,

Goorg! mir dies Policy immer auf die Rerven, und ich auch, was ihn am meisten freute, als Ramponist. Er ftore Dir und Frit nur bas Bergnügen, wenn ich war als Lebrer gefucht, die Schuler ftromten ihm mich über ben Unfilm ärgere und nicht mitlache.

the Lori, wahrend fie das Kind in den Wagen

Rindthen, box muß man fammen, und bag ich's riche fonn, weiß Du boch. Biebem hatte ich gerade brute gern noch ein poar Stunden geerbeitet.

Mam flog Leri auf ihn zu und umarmte ihn mößigen Doseins, in die Che'r frürmisch. Roch arbeiten? Bein, das durfft Du Schen sab er sich um. Um ber legte Whend mie gehören?

raighe unmoner, we jun und auf die Suppen brang, micht immer niederhalten lieft, fo febr er fich auch triebsunternehmer liege vom 17. Mary ab amei hoge. Gei nur gut, Meine, fei mur gut. Ich mill gegen jede Riarbeit fraudte - well er fie fürchtete. Wochen im Authouse, Jimmer Rr. 6, offen

- Dentien: Beigien 1000, foliand 8262%, Bon- Dir ben Abend ficher nicht verberben, nur -

2Bas foll 149 Du gehit voraus und ich fommu zum legten Aft. Bit's fo redit?

Benn Du's nicht anders willft -Sei-lieb umb fchente mir bie beiben erften Afte. 3hr erzühlt mir bann ben Inbatt, und ich gemieße nur ben letten. Drei halte ich wirflich nicht aus.

Ad Du! Run modelt Du Dich wieber tuftig, Schmolite Se. Micr mein Gett, man fann boch nicht nuner nur in die Oper und in die Rongerte geben. Ich habe Mufit ja gewiß gern. Aber war Mufit?

Er fchlof ihr mit feiner Nechten ben Mund. Richt wieber diefes Ropitel. Daß mein liebes, semumes, luftiges Madel lachen will und Freude am Uit bat, ift ebenfo felbimerftanblich, wie meine Berpflichtung, ihm babei nichts in ben Weg zu legen. Allein worum fich benn tnebein? Du weißt, bag eine gewille gegenseitig verbürgte Freiheit mir von allem Unjung an Bedürfnto mar; die Reine, bumme Loci will nur nicht einschen, wie sogensreich eine folche Greiheit ift. Go fucht fie nach besonberen Beweggeünden, wenn ich nicht immer blindlings mill, wie fie gern möchre!

Salb im Scherg, baib im Ernft, ermiderte fie: Raciirlidi. Du wirft oon mir tyrannifiert.

Georg feufgte lächeind auf. Benn wir bawit mfangen, wirst Du ju fpat ins Theater fommen. Außerben, icon: Deine Tocher beginnt icon wieder die Borbange ihres Wagens zu bearbeiten.

feinen Ropf mit beiden Sanden umfaffend, fagte fie gierlich: Du bijt ein gang abichenlicher Rerl. Mber, ich habe Dich eben lieb. Da fann mim nichts madien. Birft Du auch wirflich noch vor Schling ber Borfeellung tommen?

Darüber barift Du beruhigt fein. Gage Fanni gleich, daß fie mir alles som Antieiben gurecht legen and not neun libr bler entlopien foll. olfo früh gening, um ben legien Altr von 21-3 burdy benen mußte Bori nichte. Go blieb auch er unbegutoften. Solt firit Dich eb?

Rein, er ermortet uns in ber Loge. Da, bann unterhaltet Guch einstweilen recht gut Mach bod Dein luftiges Gesichtel Rieine, binterber mollen wir auch irgendena recht gemütlich gu-

fammenligen, nicht? Georg hob ihren Ropf in Die Siche und flifte

Des ift lieb von Dir, Georg. Und mun, um nicht nody enancel zu früren, teben Sie mohl, mein gestrenger Derr.

So gefällft Du mir biel beifer. Gefalle ich Dir benn überhaupt noch?

Schufstopi, Heiner, bummer. Bori schmiegte fich an. D Dul Db Du eigentlich veißt, wie ich an Dir hänge? Ra — ich gebe fchon; ber wenn Fanni flopft, bleibe nicht etwa figen, fonbeen mad fig. ja?

3d verspeche es Dir. Gie füßte ihn leibenfchaftlich und gog bann ichnell hinter fich und bem Rinde bie Tir gu.

Gine Beile ftanh Georg mit veridyrantien Armen da, den Ropf in ben Raden geworfen, ben Blid ftorr an bie Dede geheftet. Muf feinem Geficht fcmand bie Weichbeit und machte einer unnutigen Abfpannung Plajı, die eo plöglich älter und Rein, nicht nur barum allein. Ich hatte nuch feltimn bort erfceinen lieft. Er fegritt langlam auf jeht nichts gefagt; aber Du weifit dach, ber Argt und ab, blieb bann mieder fteben und flopfte mit ben Fufifpigen rhnthmifch wechfeind auf ben Boben. Er hörte braußen noch einmal bas Rind weinen, er hörte Boris beruhigende Grimme, bann ihr belles Bachen und nun fiel bie Flurtur ine Geblof. Ge murbe ftill.

Georg ging mieber an bes Riavier, verfuchte ein poar Läufe, fpielte ein poar Tofte ber Sonate unb Spipe lein? Aber ich verdiene ben Tabel. Sei lieft bann mit einer müben, muttofen Bewegung bie hanbe non ben Toften finfen. Es ging nicht. Bie fo oft, wenn man ihn aus ber Stimmung geriffen Abnumg bopon, bof eben biefe Launen bas Echte an und dos Bemufitiein, nur noch gang furge Zeit lich felbft geboren gu bürfen, ichmer auf ihm lag, murbe er milbe unb nervos, unfahig zu der erft fo erfehmten Arbeit.

Er feufete ichmer auf und lieft feinen unruhigen Blid im Zimmer umbermandern. Wie bilbich und Sie nidte boftig und gerftreut. It, ja, ich meiß iftenmungsvoll ber Raum mar. Gang fo, wie er ibn

immer por fich gefchen. Und nun mar alles Wirtlichfeit geworben, auch fein Mofitfalon, beifen Wande Damaftiapeten in mattem Brougetun bebedren. Maitiffa Behange an Türen und Ferftern, bobe geldmitte Rirdenftuble an den Wänden und ein paar bagu passende Truben, gung prochtvolle alte Stude, bie virl Gelb gefofiet batten. Mit ben beiben Tlügefte und bem Sarmanium bilbeten fie bie gange Cinclibring bes Bimmees. Wieber fewiste er. War er nicht maßlos unbantbar? Er befaß ein fcomes, vornehmes Seim, eine entglidenbe, ffeine Frau, bie ihn liebie, ihm jeben Bunfc von den Augen ablas, ein füßes Rind; er febte ohne Sorgen, botte fich als Runftler burchgesett und einen geachteten Ramen errungen, nicht nur als miebergebenber Bufiter, fonbern por allem jahlreicher zu, als ihm lieb war. Und boch - und Das ift es ja eben. Berum tacht Du nicht boch. Was faß ba oft für ein fciuseces, beffemmenmit? Desbulb gebt man bech zu berlei, tanterbroch bes Gefühl auf feiner Bruft, beffen er nicht Derr zu und ipater bem jungen Chepoor gegemüber toten werben vermochtet Lebte er benn wirflich fein bie berfommlichen Höftlichteitsformen beobachtet. Leben? Scheinbar mar er fein Leben, aber eben nur icheinbar. Do einer, wie er, überhaupt binein pulste in bus fefte Befüge eines burgerlichen gleich-

Schen fab er fich um. Um Gotten Billen. Bie nicht, bas erlmibe ich nicht. Die gungen Tage ber ein Berbrechen erfchien ihm ichen ber Gebante, ein batte ich nichts non Dir. Du worft faum pom Berbrechen, begangen an ber Frau, beren Liebe ihm Sthauter meggubringen, und min fell nicht einmal bies ichone Seim geschaffen, in bem er boch nicht beithifch merben mollte. Aber, er lieft ibn ja nicht Es flong ein Ton in ihren Bacton nit, ben taut werben. Er rang lupfer gegen bie unbarm-Georg nur 3u gut fannte. Bieber glitt ein nerwofen bergige Erfenntnie, die fich manchmal aus bem Gerniche Antwort, die fich ibm auf die Lippen brangt, wier beiner Empfindungen loslofen wollte und ficht mit dem Publichum geschloffen.

Reiner mußte es, feiner abnte auch nur, wie er mit fich tumpite in ben frillen, einfamen Stunden, bie ab umb gu noch für ihn famen.

Db einer wie er wirflich einfam bleiben mußte, weil er eo nicht fernen fonnte fich abzufinden? Db j. 91. 91. 78/14. er mit seinem ausgesprochenen Unabhängigteitsgefühl nicht boch zu ichmer an ber 3meifamtelt trug?

warmes Gefuhl ber Rührung erfüllte ibn, wenn er bes eingetragen worben: ber Bartlichteit gebachte, in bie fie ibn, einhullte. Aber ob dos gerabe bas Rechte für ibn war? Do nicht am Enbe feine im Grunde etwas fprobe, herbe Frebmein geichnet Ratur in ber weichlichen Umgebung, bie ihre Liebe und feine eigene Sorgenlofigeelt um ihn ichufen, Gefabr lief gu erfchlaffen, ob es für ihn nicht beffer mar, wieber tudtig gerittelt gu merben? Dag ibn Sunger Oberfiel - jo, monach nur? . .

Rind an einem Bieblingsgegenstund, ohne recht zu tragen worden:

willen, marum.

Das mar est! Er fonnte fich ber Erfenntnis nlicht ermehren, wie ichlecht er im legten Grunde gu viefer burchaus gesunden, frohlichen, immer obenauf chwimmenben fleinen Frau pafte, beren Lebenselement Szeiterfeit und Lachen waren. Er mit feiner Schwere und Geinnervigfeit, beren Meugerungen fie für Launen hielt, mit benen man fich eben abfinden mußte als Frau eines Künftlers. Dit wor er nabe Da, ich weiß ichen, mein Serr Gemahl will baran zu glauben, daß Lori ihn eigentlich weber als führung niedergelegt, seine Bertretungsbefagnit mich los sein. Dabei schwiegte sie sich an ihn, und Menschen, noch als Künstler überhaugt kannte, troß voendet. Zum Geschültzrücher ist der Jahriches ihrer vierjabrigen Che, und obgleich fie feinesmegs geiftig beschränft mar. Sie ichien nur ben gu fennen, beffen Bilb fie fich in ihrer Phantafie felbit gebildet hatte; ben fie liebte, weil fie ihre eigene in. 91. 12.30. Schöpfung für bie Birflichteit bielt. Bon ben Gebeimniffen, Die Menfchen feiner Urt verfchloffen in ber Seele tragen, in benen ihr Beftes und Sbelftes dem Nuto din ich um halb gehn länglt im Theater, schlummert, ihr höchster Judel, ihr riestes Beid, von efibrt und verschloßen in dem Leben, das ihr gemeinfames geworben mar.

Banty im Unfong ihrer Che batte Georg Bori gu fich berübergieben mollen. Sanft und gut wie fie 15. R. B. 21. mar, miberitrebte fie niemais, tot alles, was er wollte und wie er es wollte. Aber - bei Meuherlichteiten begann ihm die Erfenninis aufzubämmern, wie unwermunftig fein Beginnen im Grunde mar, Bas nicht aus bem Innern eines Menichen quillt, was anergogen ift, bem Wunfche abgeeungen, es um des anderen millen zu tun, bleibt boch meift unedst gemocht.

Georg hatte both moth old Sigementum im Blute, Die gestitteten, geerbneten Formen feines neuen Bebens, Die Bünftlichfeit, Die er in feine Beit bringen mußte, bebruitten ibn. Es reigte ibn oft, fich gegen bas aufzufebnen, mas feiner bürgerlichen Frau wie ben Menichen ihres Kreifes als felbfiverhandlich erschien. Warum foller er töglich um bie gleiche Beit zum Effen heimfommen, auch bann, menn er zufällig einmal feine Luft bazu hatte? Unb feinem hang nach gefellschaftlicher Ungebundenbeit trottig folgend, hatte er fich immer wieber gegen das Togesprogramm gewehrt, botte Bort oft im legten Augenblid am Telephan mitgeteitt, er fame nicht gu Lifd, fie moge ihn abholen, im mit ihm außer Saus gu fpeifen. Lori weigerte fich nie, fie fam gang punftlich babin, mobin er fie bestellte; aber ber bebauernde Ion in ihrer Stimme, bas vorwurfsvolle: D wie ichabe um unfer icones Mittageffent genug. ien, um ihm bas fröhliche, jungenhafte Gefühl, aus bem heraus er einer augendlicklichen Regung nachgegeben hatte, grundlich zu verleiden. Es mitte nun cinmal nichts: der Alliag faß neben ihm, verkörpert burd biefe junge, bilbiche fleine Frau, bie in ihrer Bute fich feinen felefamen Launen fügte, ohne hin maren und offes andere mur ein mübfam errungener Erfolg feiner Umgebung.

Roch und nach war er murbe geworben. Er febte, um bem guten Wefchöpichen nicht meb zu tun, ber Beben, bas ihr Bebürfnts war: bas leben bes gestiteten, forploten, istien Philisters. Er gwang fich bagu, ben inneren Zwiespalt gu verbergen; boch feine Geele hungerte heimlich und fchrie auf, wenn er mandmal zu fich felbst guruddfebrte. Und bie feltenen Stunden ber Einfamteit und Einfehr ergjernen iftm bann als bas Wertvollste in felnem

Es flopite. Onobiger Berr, es ift neum Uhr; in gebn Minuten tommt bas Auto, melbete Fannt laut genug. Georg ichent aus feinem Grübein auf und ichlog unwirfd bas Klavier. Daß er diefes unruchtbare Ginnieren nicht loffen fonnte .

Du tommit allein? fogte Frig Steitner vermunbert, ale Lori bei ben erften Rlangen ber Duvertüre bie Loge betrat.

Georg tommt noch, er bat noch ju tim, gab Bori lichternd gurud und nahm ihren Plat ein.

Frit benbachtere fie von ber Geite. 29as batte fie benn? Huf ihrem Geficht fog nicht bie gewohnte forglos-tinbliche Heiterteit. Seltfam. Mis Fris bornale, vor vier Johren, Boris Berlobung mit Georg Gerhardus erfuhr, war er ehrlich ungludlich gewesen, batte sid von Kirchbachs zurückgezogen

(Serrichung felgt.))

# Umfliche Befanntmachungen der Stadt Hochelm a. M.

Befanutmochung.

Die Stadtfalle ift am tommenben Donnerstag, ben 15. und fireilag, ben 16. Marg Ifd. 30., megen Barnobme von Abidsuharbeiten für ben Berfebr

Das Bergeichnis ber fondwirzichoftlichen Be-

# Anzeigenteil.

mit seinem ausgesprochenen Unabhängigkeitage-l nicht doch zu schwer an ber Zweisamkeit trug? ber Firma Gebrieber Schlereth. Scholosabesel Lori war ein gutes, goldtreues Geschöpf. Ein kation in Hochheim a. M. am 3. Marz 1923 solgt

Bur Bertretung find nur gmei Gefellschaftet meiniam berart befugt, bog Wilhelm ober & Schlereth gemeinicontilid mit Giegbert ober Fried

Soubheim o. M., ben 9, Murg 1923. Muntegericht

D. R. B. 2/101

In unfer Sandeisregifter B ift unter Mr. 2 ber Aftlengesellichaft vormals Burgeff u. Co. Bori botte ibn lieb, fie bing an ibm wie ein Dochbeim a. M. am 3. Marg 1923 folgenbes ein

Der Raufmann hermann Albrecht hummit Sochheim a. Dt. ift in ben Borftand eingetreten. Sochheim a. D., ben 9. Marg 1923.

为. 元. B. 15/38.

In unfer Sanbeleregifter B ift umer Rr. 15 der Firma Konjervenjabrit Sochheim (8. m. b. Sochheim a. M. am 9. Februar 1923 folgenbes getragen morben: Der Raufmonn Aubulf Bing bat feine Beich

Sochheim a. M. den 9. Mars 1923. Minisgerich

In unfer Sambelpregifter B ffe unter Rr. 12 ber Firma Alphonic Bouche G. m. b. in. in beim a. Dl. am 30. Dezember 1922 folgendes ein fragen morben:

Der Cit ber Gefellichaft ift nach Berlin. Co. berg, Haberlandstraße 6, verlegt. Nachbeim a. M., ben 9. März 1923.

Mintsgraid

In unfer Sandeleregifter B ift unter Rr. 21 ber Firma "Chemische und Pharmagenische B Maner-Mapin Afriengefellichoft Frantfurt a. mit Ineigniederloffung in Flörsbeim a. M. u der Firma Chemische und Pharmoseutische M Raper-Mupin Afriengefellschaft Bert Flörsbeit 28." am 28. Januar 1923 jolgendes eingeil

Das Grundfepital ift um 8 600 000 .- Mari 12 200 000.— Mart erhöht worden. Durch Best ber Generalversammlung pom 22. Dezember !! find die Urt. 4 (Grundfapital), 19 fibl. 5 (Sei recht) und 15 Abi. 6 (Muffichterat) bes Gefellfall pertraga geundert morden.

Arningericht Sochheim a. 9

In unfer Sandelsregifter A ift unter Bir em 12. Februar 1923 eingetragen worben bie g Banbelegeiellichaft Beinrich Meifer u. Co., beim a. M. Perfaulich battenbe Gefellschattel Raufmann Seinrich Meffer, Badermeifter Der Altmaner, Mechanifer Leonbord Frang. lersheim a. Die Gefellfchaft hat am 1. 3el 1923 begonnen.

Umtogericht Dochheim a.



Saat-Kartoffeln

Industrie (2 Ablant), finifertrone (2 Ablatt Bieferungen irei Det, und für Schernichene aufene en Momert, is entierenene belieren Seite Lagerung u finmeibungen bei Goffenet Po Scherne

in Conficien und Gapwirt Jifder in Wide

J. H. Probit

Candengrabuffen-Grobbandlung, Jinthe

Rante fidadi

photogr. Maps

mengiafer (Gernt

Friedr hiedjenhet telin a. IR , Bulbeleft

10-20 junge

Cegehühner

infort gu toufen gefacht hochbeime DL, freitranfie?

rigowo gujer

Leutider Aleefamen

Cobrutg Strauk Lendenreduffengrohbbig.

Roddelm s. DL.

Befanntmachung. Die holaabluhr ift folgenber 9

en: Deber spois fobrende Fubrio nonstrhense Terrionen dusge Argettel befigen; Stantamall: Oberforter

Privatnoli: Gigentume Diefe Scheine murjen nach folg in boppelter Aristomakia umb Berten ber 6, S. 3, T. R. color fu bat ber Tubrmann bei Ab

Dime im Befin eines Berabfolg Sen ble Fuhrleute verbaitet wer in biefem falle be diagna mit To mich ousbrildlich bemertt, Ben nur ben Jured haben, bie Budhen, und bag bie Gemeinbe Mitigt finb, über bie Silfoquellen men on Soly und Gelo out the fortmermellung für bes Sabr

atsmall. Characteries

diameter .

bes fyolges

Sur die vielen Bemeife bergliches Teilnahme an bem ichweren Derlufte, der uns betroffen, fagen mir biermit Allen unferen herglichften Dank.

> 3m Namen ber Samilie? Frau Ling Roch.

Bodheim, 14. Mars 1923.



Begingspreis: monatud 1600 .W ein Bringeriobn. Wegen Poltbezug nat

Rotations-Druck und Deriag : 6

bei febem Doltani.

Befanntmodjungen ber Inter Rheinlandtommillion

Muf Grund ber Berordnung 97. ens folgendes zur Beröffentlichung Befanntmachung.

2in die Bevölferung! Die Boftverwaltung ber befehte Bhramt von Bod Care bestimmten

Kaphildien und telephonificien Rachri titen. Befeelt von bem Bunfche, be Brurfachten Schaben auf bas gering! pfegen, bat nun bie Bobe Interallice Immillion Borfehrungen getroffen, rberung ber Ein- und Ausfuhrbemi burch Bermittlung ihrer Kreis- und ! in und ber in Arcfeld, Köln, Mainz fafen eingerichteten Ablaufgenehmig ble burch bie frangofifchen Wirthda A Bonn, Bochen, Trier und Coblenz

Es mirb baber ben Import- un em empjoblen, thre Cin- und Masja Intröge an die obengenannten Behör Beläse ihrerjoits diejelben durch an kan zujiändigen Amt in Bad Em

Da die Gemahrung ber Bewillig er Zahlung einer Bermaltungsgebü Saufend uncermorien ift, fo formen b er ben Betrag biefer Gebühr für beisenben Musichwifes für Ein- und langers an legend sine alliterte in be eten gelegene Bant einzahlen, mit infelben an eine ber naditeber anten zu übermeifen, in biefem & ten Bemilligungsantroge die ihnen Segeftellte Outtrung beifügen.

Die bezeichneten Baufen find mi Wonds and National Foreign 5 (für bas englische Beletungeg Banque Beige pour l'Etranger, Societe Generale Alfacienne be

Wiliale Roln (für ben Brudento Filiate Lubmigshafen (für Die B Filiale Mains (für ben übrigen

fifchen Besegnungsgedietes). Die Habe Interallitette Abein Innert bei dieser Gelegenheit, daß u und Ausfuhramt in Bad Em n- und Musfuhrbewilligungen in de ten Geltung haben und bag jebe ise eine folche Bemilligung an die i ihlagnahmt wird, pubefchahet be efolgungen, denen fich bie Impor abter aussehen, melde bie in blefer Men Kommiffion eriaffene Beitim men follten.

Die Dobe Juteralliferte Abeinfar

Gemeindemath: Burger

So yo führen

leftlichtige zustehen.

Berabfelo hat don an em

Hummet - Menge u. So ben tholies

Abgube bielen Betiele an the District beat of the partie Michellan .. Sheeforfier:

Surgermojer: # Sentanter

Der Forftte Der Genne

begahlt. Er rit